



# Statistische Berichte



Kennziffer: P I 3 - j/2008-2015 (rev.)

Juli 2017

## Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung in Hessen 2008 bis 2015 nach kreisfreien Städten und Landkreisen

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden  
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Sanyel Arikan 0611 3802-825  
Natascha Michel 0611 3802-819  
E-Mail [vgr@statistik.hessen.de](mailto:vgr@statistik.hessen.de)  
Telefax 0611 3802-890  
Internet <http://www.statistik.hessen.de>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2017

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter  
<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"  
abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Begriffliche Erläuterungen</b>	4
<b>Grafiken</b>	
1. Anteil der Landwirtschaft an der Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen in den kreisfreien Städten und Landkreisen in Hessen 2015	5
2. Anteil des Produzierenden Gewerbes an der Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen in den kreisfreien Städten und Landkreisen in Hessen 2015	6
3. Anteil der Dienstleistungsbereiche an der Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen in den kreisfreien Städten und Landkreisen in Hessen 2015	7
<b>Tabellen</b>	
1. Bruttoinlandsprodukt (BIP) in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken	8
2. Bruttoinlandsprodukt (BIP) in jeweiligen Preisen je Erwerbstätigen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken	10
3. Bruttoinlandsprodukt (BIP) in jeweiligen Preisen je Einwohner 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken	12
4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen	
a) Grundzahlen in Mill. Euro	14
b) Anteile am Land Hessen in %	21
c) Zu- bzw. Abnahme jeweils gegenüber dem Vorjahr in %	28
5. Bruttowertschöpfung (BWS) in jeweiligen Preisen je Erwerbstätigen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken	35
<b>Übersicht der nachgewiesenen wirtschaftlichen Gliederung</b>	37

## Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht stellt Ergebnisse zum Bruttoinlandsprodukt (BIP) und zur Bruttowertschöpfung (BWS) für die hessischen Landkreise und kreisfreien Städte sowie die hessischen Regierungsbezirke gemäß den methodischen Vorgaben des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010 (ESVG 2010) dar. Dieses rechtlich bindende Regelwerk unterscheidet sich von seiner Vorgängerversion (ESVG 1995) in einer Reihe von Punkten. Die quantitativ mit Abstand wichtigste Änderung ist die Verbuchung von Forschungs- und Entwicklungsleistungen (FuE) als Investitionen. Diese Leistungen wirken damit unmittelbar erhöhend auf BWS und BIP. Militärische Waffensysteme werden jetzt ebenfalls als Investitionen behandelt. Außerdem erfahren geringwertige Wirtschaftsgüter und die Dienstleistungen von Versicherungsunternehmen eine veränderte Behandlung im Rechenwerk. Im Jahr 2010 führte die Umsetzung der neuen Konzepte zu einer Erhöhung des hessischen BIP um 4,0 Prozent von denen 2,5 Prozentpunkte aus der Berücksichtigung der FuE-Leistungen stammen. Weiterführende Informationen zur Revision des ESVG bietet der Aufsatz „Regionale Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen – Neue Methoden und neue Ergebnisse“, der im Dezember 2015 in der Monatszeitschrift des Hessischen Statistischen Landesamtes „Staat und Wirtschaft in Hessen“ erscheint (auch über [www.statistik.hessen.de](http://www.statistik.hessen.de) verfügbar).

Die Ergebnisse für die Jahre 1992 bis 2007 sind in einem eigenen Bericht veröffentlicht. Die getrennte Darstellung in zwei Berichten dient zwei Zwecken. Sie entlastet den Bericht für 2008 ff. und schafft neuen Platz für die kommenden Berichtsjahre. Vor allem spiegelt die Darstellung einen wichtigen methodischen Unterschied wider. Für die Berichtsjahre ab 2008 wurden die Daten originär gemäß ESVG 2010 berechnet. Die „alten“ Jahre wurden in einem vereinfachten Berechnungsverfahren an die Konzepte angepasst.

Die Berechnung von BIP und BWS ist Teil der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR). Ziel der VGR ist – vereinfacht ausgedrückt – eine quantitative Darstellung des Wirtschaftskreislaufes. Sie sollen ein umfassendes, hinreichend gegliedertes und zugleich übersichtliches Gesamtbild des Geschehens in einer Volkswirtschaft geben. Die zentrale Größe der VGR ist das BIP (Definitionen s. u.). Diese Größe kann auf drei verschiedenen Wegen berechnet werden (so genannte 3-Seiten-Rechnung): Entstehung, Verteilung und Verwendung des BIP bzw. des daraus entstehenden Einkommens. Die hier dargestellte Bruttowertschöpfung steht im Mittelpunkt der Entstehungsrechnung. Durch die Gliederung nach Wirtschaftsbereichen ermöglichen die Daten Analysen der Wirtschaftsstrukturen in den Regionen, der regionalen Verteilung der Wirtschaftsbereiche und natürlich einen Vergleich der absoluten Größen. In Verbindung mit Zahlen zu Erwerbstätigkeit und Bevölkerung sind Aussagen zur Arbeitsproduktivität (BIP oder BWS je Erwerbstätigen) und Vergleiche verschieden großer Regionen möglich. Diese Betrachtungen sind nicht nur für einzelne Berichtsjahre möglich. Von besonderem Interesse sind oftmals Entwicklungen im Zeitablauf, vor allem die Veränderungsraten, die auch für Regionen unterschiedlicher Größen verglichen werden können. Bei der Interpretation von Veränderungsraten ist zu beachten, dass kleinere regionale Einheiten in aller Regel stärker von einzelnen Wirtschaftsbereichen und auch von einzelnen Betrieben geprägt sind als größere Regionen. Tendenziell führt dies zu stärkeren Ausschlägen bei den Veränderungsraten, denn auch die Entwicklung eines Jahres kann hier maßgeblich von einer Branche oder im Extremfall von einem Betrieb abhängen. Die Entwicklung über mehrere Jahre ist weniger anfällig für solche Einflüsse und damit oft aussagekräftiger.

Die Berechnungen für die verschiedenen Berichtsjahre basieren auf unterschiedlichen Informationsständen. Grundsätzlich stehen die VGR in einem Spannungsfeld zwischen Aktualität und Genauigkeit. Einerseits besteht ein Interesse an schnell verfügbaren Ergebnissen, andererseits sollten möglichst vollständige Informationen in die Berechnungen einfließen. Zwar liegen erste Inputdaten für die Berechnung von BIP und BWS bereits einige Wochen nach dem Berichtsjahr vor. Die meisten relevanten Datenquellen fallen aber ca. eineinhalb Jahre später an, die letzten sind erst nach 4 Jahren verfügbar. Damit sind nicht beide Ziele, Schnelligkeit und Vollständigkeit, zugleich erfüllbar. Die praktizierte Lösung besteht darin, zunächst auf noch unvollständiger Datenbasis vorläufige Ergebnisse zu berechnen und diese regelmäßig zu überarbeiten. Kreisergebnisse können in den VGR erst nach Vorliegen von Bundesergebnissen und Länderergebnissen berechnet werden. Daten zu einem Berichtsjahr werden erstmalig nach 18 Monaten veröffentlicht. Gleichzeitig werden die drei Vorjahre überarbeitet (z. B. enthält der in 2017 veröffentlichte Bericht das Berichtsjahr 2015 erstmalig und die Jahre 2014, 2013 und 2012 in überarbeiteter Form). Neben diesen regelmäßigen Überarbeitungen oder laufenden Revisionen gibt es so genannte große Revisionen (s. o.). Diese passen in ca. fünfjährigem Rhythmus Konzepte und Methoden der VGR an veränderte ökonomische Gegebenheiten an.

Rechtsgrundlage der Berechnungen ist die „Verordnung (EU) Nr. 549/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2013 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Union“ (ESVG-Verordnung). Durch die hier verbindlich festgelegten Methoden und Konzepte sind die VGR-Ergebnisse in der EU miteinander vergleichbar. In Deutschland ist das Statistische Bundesamt zuständig für die Erstellung der nationalen Ergebnisse ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)) und der Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (AK VGRdL) berechnet arbeitsteilig die VGR-Aggregate für die Länderebene ([www.vgrdl.de](http://www.vgrdl.de), Mitglieder im Arbeitskreis sind die Statistischen Ämter der Länder sowie, ohne Stimmrecht, das Statistische Bundesamt und der Deutsche Städtetag). Außerdem legt der AK VGRdL die Methoden für die Kreisberechnungen fest, die von den Statistischen Ämtern der Länder durchgeführt werden.

## Begriffliche Erläuterungen

### Produktionswert, Vorleistungen

Der **Produktionswert** der Unternehmen stellt den Wert der Verkäufe von Waren und Dienstleistungen an andere (in- und ausländische) Wirtschaftseinheiten dar, vermehrt um den Wert der Bestandsänderung an Halb- und Fertigwaren aus eigener Produktion und um den Wert der selbst erstellten Anlagen. Der Produktionswert der so genannten "Nichtmarktproduzenten" aus den Sektoren Staat und Private Organisationen ohne Erwerbszweck, deren Leistungen der Allgemeinheit ohne spezielles Entgelt zur Verfügung gestellt werden, werden durch Addition der Aufwandsposten dieser Institutionen ermittelt. Unter **Vorleistung** ist der Wert der Güter (Waren und Dienstleistungen) zu verstehen, die inländische Wirtschaftseinheiten von anderen in- und ausländischen Wirtschaftseinheiten bezogen und im Berichtszeitraum während der Produktion verbraucht haben.

### Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung

Das **Bruttoinlandsprodukt** zu Marktpreisen umfasst den Wert aller innerhalb eines Wirtschaftsgebietes während einer bestimmten Periode produzierten Waren und Dienstleistungen. Es entspricht der Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche zuzüglich der Gütersteuern und abzüglich der Gütersubventionen. Die **Bruttowertschöpfung**, die zu Herstellungspreisen bewertet wird, ergibt sich für jeden Wirtschaftsbereich aus dem Bruttoproduktionswert zu Herstellungspreisen abzüglich der Vorleistungen zu Anschaffungspreisen.

Die nachfolgende schematische Darstellung zeigt den Übergang von der Bruttowertschöpfung zum BIP:

$$\begin{array}{l} \text{Produktionswert zu Herstellungspreisen} \\ - \text{Vorleistungen zu Anschaffungspreisen} \\ \hline = \text{Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen} \\ + \text{Gütersteuern} \\ - \text{Gütersubventionen} \\ \hline = \text{Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen} \end{array}$$

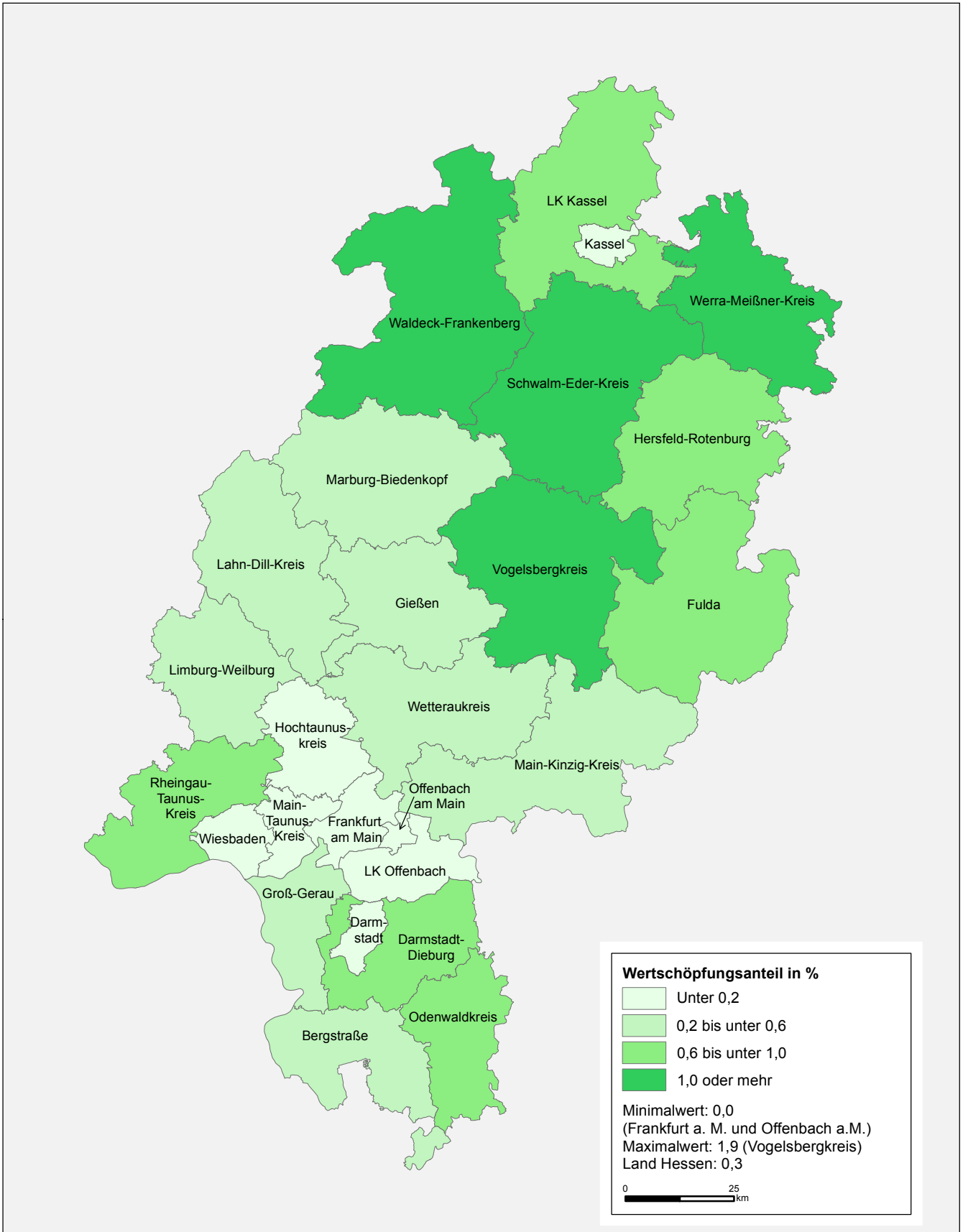
### Einwohner

Zu den **Einwohnern** gehören alle Personen (Deutsche und Ausländer), die in der betrachteten Region ihren ständigen Wohnsitz haben. Nicht zu den Einwohnern zählen jedoch die Angehörigen ausländischer Missionen und Streitkräfte. Die Einwohner werden in der VGR als Jahresdurchschnittszahl ausgewiesen (Ausnahme: Einwohner im Jahr 2006 zum Stichtag 30.06).

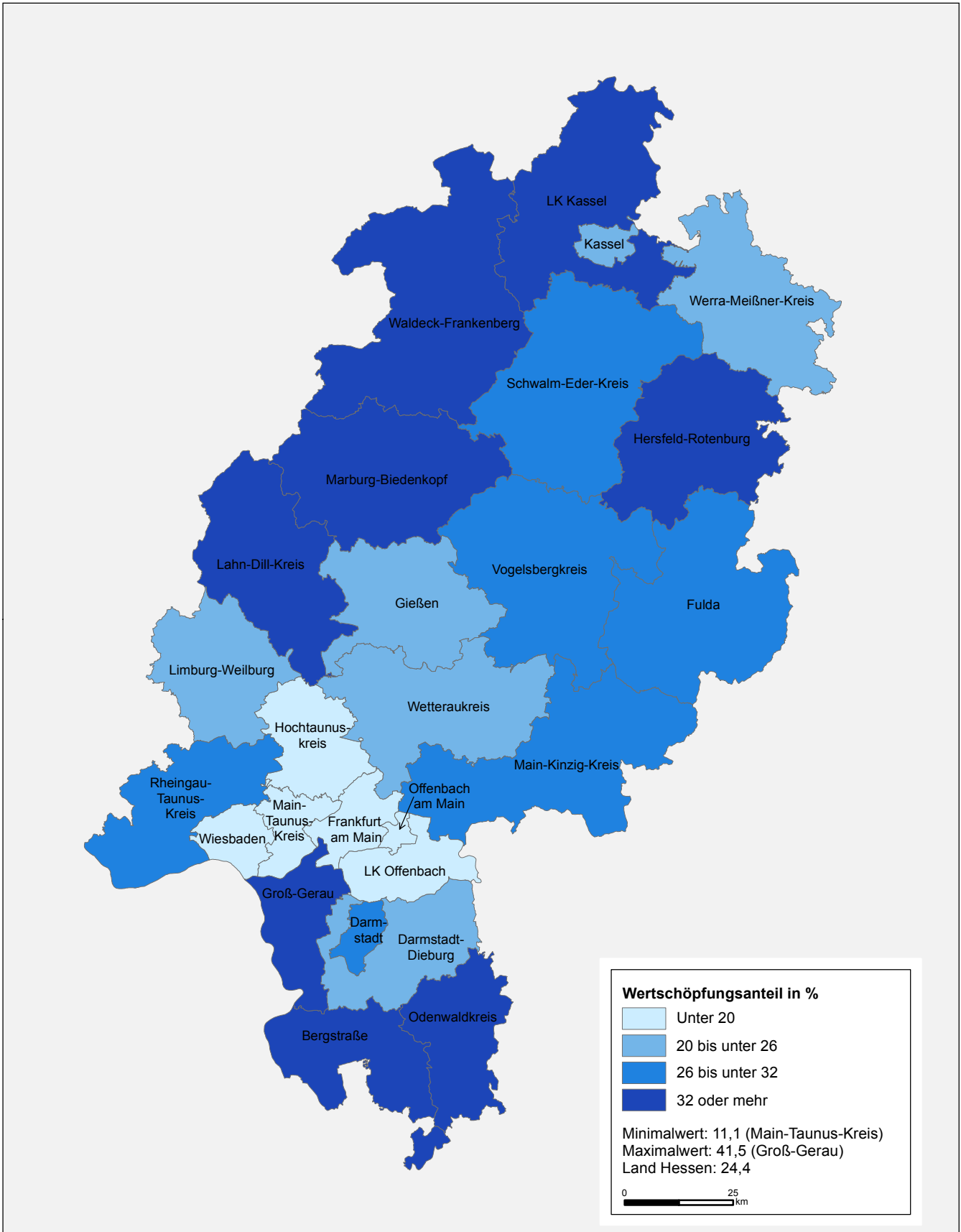
### Erwerbstätige

Zu den **Erwerbstätigen** (Inland) zählen alle Personen, die eine auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden Arbeitszeit. Für die Zuordnung als Erwerbstätige ist es unerheblich, ob aus dieser Tätigkeit der überwiegende Lebensunterhalt bestritten wird oder nicht. Im Falle mehrerer Tätigkeiten wird der Erwerbstätige nur einmal gezählt (Personenkonzept). Maßgebend für die Stellung im Beruf (Arbeitnehmer oder Selbstständiger bzw. mithelfender Familienangehöriger) bzw. die Wirtschaftsbereichszuordnung ist die zeitlich überwiegende Tätigkeit. Nicht zu den Erwerbstätigen rechnen Personen als Verwalter ihres Privatvermögens (z. B. Immobilien, Geldvermögen, Wertpapiere). Die in diese Veröffentlichung einbezogenen Erwerbstätigen umfassen alle Personen, die im jeweiligen Gebiet ihren Wohn- und Arbeitsort haben, zuzüglich der außerhalb dieses Gebietes wohnenden Personen, die als Einpendler in diese Region ihren Arbeitsort erreichen (Inlands- bzw. Arbeitsortkonzept). Als Arbeitnehmer zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, Wehr- oder Zivildienstleistender, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeit ausübt.

**Anteil der Landwirtschaft an der Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen  
in den kreisfreien Städten und Landkreisen in Hessen 2015**

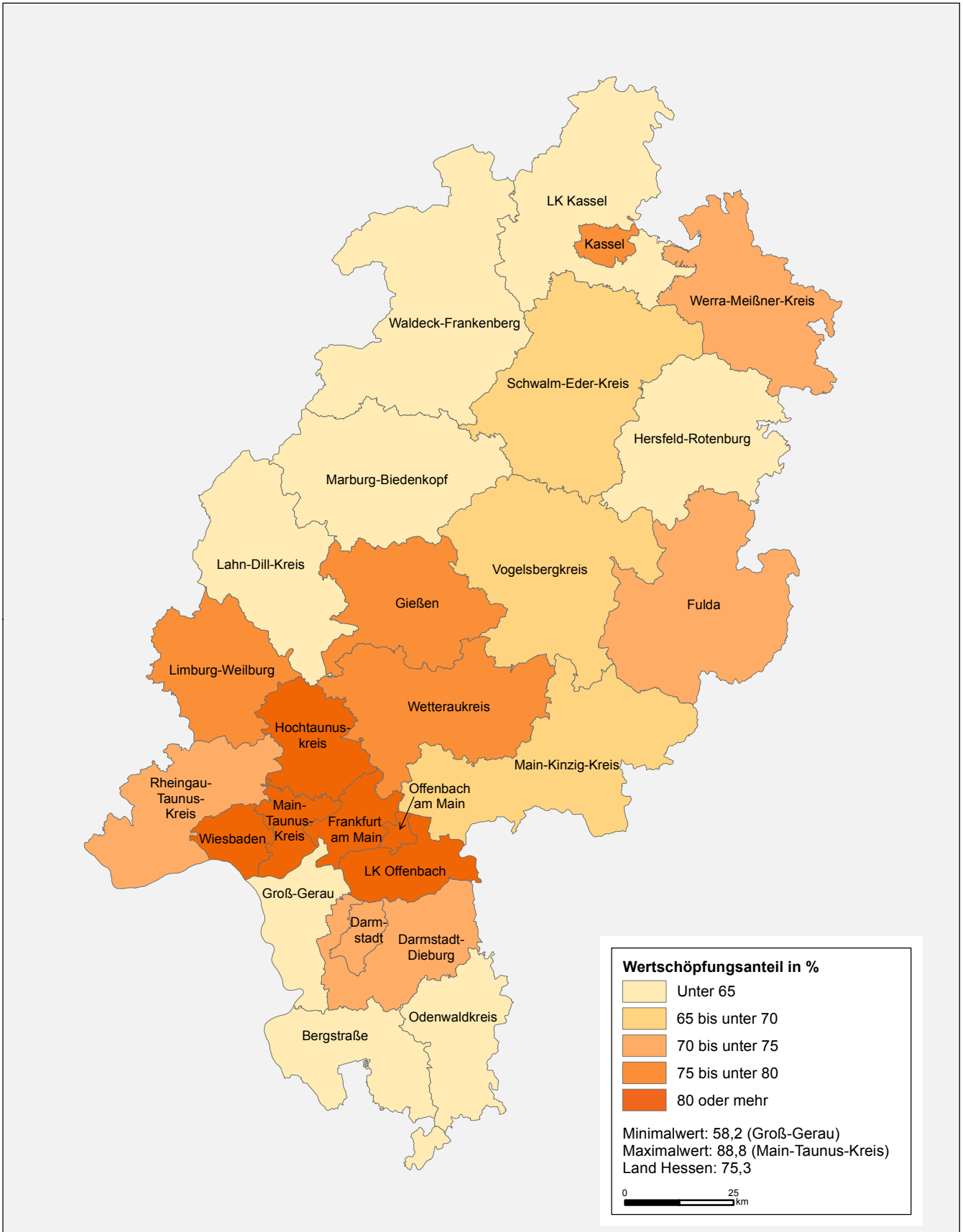


### Anteil des Produzierenden Gewerbes an der Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen in den kreisfreien Städten und Landkreisen in Hessen 2015





### Anteil der Dienstleistungsbereiche an der Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen in den kreisfreien Städten und Landkreisen in Hessen 2015



**1. Bruttoinlandsprodukt (BIP) in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015  
nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen							
	2008		2009		2010		2011	
	BIP in Mill. Euro	Anteil am Land in %	BIP in Mill. Euro	Anteil am Land in %	BIP in Mill. Euro	Anteil am Land in %	BIP in Mill. Euro	Anteil am Land in %
Darmstadt, Wissenschaftsst.	8 530	3,7	8 509	3,9	8 786	3,9	9 393	4,0
Frankfurt am Main, St.	59 400	25,8	56 875	25,9	57 423	25,3	58 725	24,9
Offenbach am Main, St.	4 170	1,8	3 988	1,8	4 232	1,9	4 182	1,8
Wiesbaden, Landeshauptst.	14 321	6,2	14 100	6,4	14 397	6,3	14 662	6,2
Bergstraße	7 235	3,1	6 557	3,0	7 044	3,1	7 163	3,0
Darmstadt-Dieburg	6 393	2,8	5 940	2,7	6 458	2,8	6 865	2,9
Groß-Gerau	9 272	4,0	8 605	3,9	9 120	4,0	10 218	4,3
Hochtaunuskreis	10 181	4,4	9 289	4,2	9 611	4,2	9 096	3,9
Main-Kinzig-Kreis	11 098	4,8	10 870	5,0	11 548	5,1	12 373	5,3
Main-Taunus-Kreis	10 740	4,7	10 034	4,6	10 070	4,4	10 973	4,7
Odenwaldkreis	2 104	0,9	1 948	0,9	2 130	0,9	2 277	1,0
Offenbach	10 851	4,7	10 999	5,0	11 498	5,1	11 859	5,0
Rheingau-Taunus-Kreis	3 896	1,7	3 578	1,6	3 730	1,6	3 923	1,7
Wetteraukreis	7 197	3,1	6 701	3,1	7 040	3,1	7 418	3,1
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	165 387	71,7	157 994	72,0	163 087	71,8	169 126	71,8
Gießen	8 048	3,5	7 313	3,3	7 579	3,3	7 815	3,3
Lahn-Dill-Kreis	7 748	3,4	6 913	3,1	7 154	3,1	7 631	3,2
Limburg-Weilburg	4 077	1,8	3 933	1,8	4 073	1,8	4 199	1,8
Marburg-Biedenkopf	7 624	3,3	7 109	3,2	7 339	3,2	7 609	3,2
Vogelsbergkreis	2 344	1,0	2 224	1,0	2 304	1,0	2 412	1,0
Reg.-Bez. G i e ß e n	29 841	12,9	27 491	12,5	28 449	12,5	29 666	12,6
Kassel, documenta-Stadt	8 600	3,7	8 196	3,7	8 318	3,7	8 451	3,6
Fulda	6 575	2,9	6 443	2,9	6 852	3,0	6 928	2,9
Hersfeld-Rotenburg	3 752	1,6	3 681	1,7	3 854	1,7	3 962	1,7
Kassel	5 289	2,3	5 008	2,3	5 453	2,4	5 785	2,5
Schwalm-Eder-Kreis	4 477	1,9	4 301	2,0	4 520	2,0	4 667	2,0
Waldeck-Frankenberg	4 387	1,9	4 239	1,9	4 471	2,0	4 722	2,0
Werra-Meißner-Kreis	2 259	1,0	2 143	1,0	2 167	1,0	2 269	1,0
Reg.-Bez. K a s s e l	35 341	15,3	34 011	15,5	35 635	15,7	36 785	15,6
Land H e s s e n	230 569	100	219 496	100	227 171	100	235 576	100
davon								
kreisfreie Städte	95 021	41,2	91 669	41,8	93 156	41,0	95 413	40,5
Landkreise	135 548	58,8	127 827	58,2	134 015	59,0	140 163	59,5

**Noch: 1. Bruttoinlandsprodukt (BIP) in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015  
nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen							
	2012		2013		2014		2015	
	BIP in Mill. Euro	Anteil am Land in %	BIP in Mill. Euro	Anteil am Land in %	BIP in Mill. Euro	Anteil am Land in %	BIP in Mill. Euro	Anteil am Land in %
Darmstadt, Wissenschaftsst.	9 576	4,0	9 992	4,1	10 199	4,0	10 431	4,0
Frankfurt am Main, St.	60 275	25,3	62 691	25,7	65 231	25,7	66 880	25,5
Offenbach am Main, St.	4 328	1,8	4 357	1,8	4 494	1,8	4 588	1,7
Wiesbaden, Landeshauptst.	15 035	6,3	15 476	6,3	16 287	6,4	16 929	6,5
Bergstraße	7 437	3,1	7 516	3,1	7 604	3,0	7 880	3,0
Darmstadt-Dieburg	6 917	2,9	6 990	2,9	7 306	2,9	7 692	2,9
Groß-Gerau	9 391	3,9	9 555	3,9	10 890	4,3	10 746	4,1
Hochtaunuskreis	9 211	3,9	9 324	3,8	9 875	3,9	10 217	3,9
Main-Kinzig-Kreis	12 432	5,2	12 405	5,1	12 583	4,9	12 881	4,9
Main-Taunus-Kreis	10 805	4,5	10 832	4,4	11 187	4,4	11 922	4,5
Odenwaldkreis	2 270	1,0	2 286	0,9	2 413	0,9	2 453	0,9
Offenbach	11 862	5,0	12 460	5,1	12 621	5,0	13 253	5,1
Rheingau-Taunus-Kreis	3 986	1,7	4 054	1,7	4 256	1,7	4 342	1,7
Wetteraukreis	7 533	3,2	7 698	3,2	8 065	3,2	8 192	3,1
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	171 058	71,9	175 636	71,9	183 010	72,0	188 406	71,9
Gießen	7 868	3,3	7 896	3,2	8 240	3,2	8 677	3,3
Lahn-Dill-Kreis	7 546	3,2	7 544	3,1	7 831	3,1	8 132	3,1
Limburg-Weilburg	4 240	1,8	4 360	1,8	4 541	1,8	4 725	1,8
Marburg-Biedenkopf	7 647	3,2	7 954	3,3	8 156	3,2	8 318	3,2
Vogelsbergkreis	2 462	1,0	2 520	1,0	2 568	1,0	2 684	1,0
Reg.-Bez. G i e ß e n	29 763	12,5	30 274	12,4	31 337	12,3	32 536	12,4
Kassel, documenta-Stadt	8 535	3,6	8 734	3,6	9 327	3,7	9 637	3,7
Fulda	7 024	3,0	7 272	3,0	7 466	2,9	7 810	3,0
Hersfeld-Rotenburg	3 985	1,7	4 137	1,7	4 176	1,6	4 403	1,7
Kassel	5 713	2,4	5 947	2,4	6 400	2,5	6 345	2,4
Schwalm-Eder-Kreis	4 818	2,0	4 997	2,0	5 098	2,0	5 242	2,0
Waldeck-Frankenberg	4 820	2,0	4 942	2,0	5 059	2,0	5 343	2,0
Werra-Meißner-Kreis	2 306	1,0	2 345	1,0	2 392	0,9	2 436	0,9
Reg.-Bez. K a s s e l	37 200	15,6	38 373	15,7	39 918	15,7	41 217	15,7
Land H e s s e n	238 020	100	244 282	100	254 265	100	262 159	100
davon								
kreisfreie Städte	97 749	41,1	101 249	41,4	105 537	41,5	108 465	41,4
Landkreise	140 271	58,9	143 033	58,6	148 728	58,5	153 694	58,6

## 2. Bruttoinlandsprodukt (BIP) in jeweiligen Preisen je Erwerbstätigen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	2008		2009		2010		2011	
	BIP je Erwerbstätigen (in Euro)	Landeswert =100	BIP je Erwerbstätigen (in Euro)	Landeswert =100	BIP je Erwerbstätigen (in Euro)	Landeswert =100	BIP je Erwerbstätigen (in Euro)	Landeswert =100
Darmstadt, Wissenschaftsst.	69 649	95,6	69 010	99,8	71 286	99,7	75 076	102,7
Frankfurt am Main, St.	93 601	128,5	88 872	128,5	89 993	125,9	91 240	124,8
Offenbach am Main, St.	64 602	88,7	61 345	88,7	64 040	89,6	64 272	87,9
Wiesbaden, Landeshauptst.	81 473	111,8	79 595	115,1	81 694	114,3	81 813	111,9
Bergstraße	71 229	97,8	65 489	94,7	69 886	97,7	69 178	94,6
Darmstadt-Dieburg	65 903	90,5	60 375	87,3	64 883	90,7	67 524	92,4
Groß-Gerau	80 201	110,1	74 360	107,5	78 370	109,6	86 509	118,3
Hochtaunuskreis	92 231	126,6	84 489	122,2	86 775	121,4	80 672	110,4
Main-Kinzig-Kreis	66 615	91,4	65 935	95,3	69 942	97,8	72 755	99,5
Main-Taunus-Kreis	96 035	131,8	87 605	126,7	89 879	125,7	99 827	136,6
Odenwaldkreis	56 414	77,4	52 656	76,1	57 219	80,0	60 072	82,2
Offenbach	71 132	97,6	72 189	104,4	76 530	107,0	77 881	106,5
Rheingau-Taunus-Kreis	62 366	85,6	57 047	82,5	59 309	82,9	61 488	84,1
Wetteraukreis	62 096	85,2	57 702	83,4	60 820	85,1	62 854	86,0
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	79 951	109,7	76 061	110,0	78 621	110,0	80 495	110,1
Gießen	62 640	86,0	56 594	81,8	58 655	82,0	59 779	81,8
Lahn-Dill-Kreis	62 185	85,4	56 313	81,4	58 531	81,9	61 528	84,2
Limburg-Weilburg	56 083	77,0	54 030	78,1	55 453	77,6	56 047	76,7
Marburg-Biedenkopf	64 069	87,9	59 628	86,2	61 379	85,8	62 018	84,8
Vogelsbergkreis	52 656	72,3	50 355	72,8	52 161	73,0	53 606	73,3
Reg.-Bez. G i e ß e n	60 989	83,7	56 318	81,4	58 223	81,4	59 647	81,6
Kassel, documenta-Stadt	60 328	82,8	57 171	82,7	57 523	80,5	58 134	79,5
Fulda	56 515	77,6	55 382	80,1	58 179	81,4	57 561	78,7
Hersfeld-Rotenburg	63 933	87,8	62 143	89,9	63 720	89,1	63 016	86,2
Kassel	57 987	79,6	54 615	79,0	58 750	82,2	60 599	82,9
Schwalm-Eder-Kreis	59 702	81,9	56 736	82,0	59 247	82,9	61 069	83,5
Waldeck-Frankenberg	54 733	75,1	53 415	77,2	55 922	78,2	58 273	79,7
Werra-Meißner-Kreis	52 688	72,3	50 053	72,4	51 192	71,6	53 204	72,8
Reg.-Bez. K a s s e l	58 237	79,9	55 883	80,8	58 014	81,1	58 933	80,6
Land H e s s e n	72 855	100	69 155	100	71 500	100	73 101	100
davon								
kreisfreie Städte	83 355	114,4	79 796	115,4	81 129	113,5	82 366	112,7
Landkreise	66 944	91,9	63 119	91,3	66 050	92,4	67 902	92,9

**Noch: 2. Bruttoinlandsprodukt (BIP) in jeweiligen Preisen je Erwerbstätigen  
2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	2012		2013		2014		2015	
	BIP je Erwerbs- tätigen (in Euro)	Landes- wert =100	BIP je Erwerbs- tätigen (in Euro)	Landes- wert =100	BIP je Erwerbs- tätigen (in Euro)	Landes- wert =100	BIP je Erwerbs- tätigen (in Euro)	Landes- wert =100
Darmstadt, Wissenschaftsst.	74 980	102,7	77 138	103,3	78 296	101,8	80 100	101,9
Frankfurt am Main, St.	92 440	126,6	95 509	127,9	97 848	127,2	98 500	125,3
Offenbach am Main, St.	66 661	91,3	67 257	90,1	68 178	88,6	69 339	88,2
Wiesbaden, Landeshauptst.	83 306	114,1	85 736	114,8	89 651	116,5	92 891	118,2
Bergstraße	70 933	97,2	72 236	96,8	72 634	94,4	74 016	94,2
Darmstadt-Dieburg	66 582	91,2	67 103	89,9	69 563	90,4	72 247	91,9
Groß-Gerau	79 240	108,6	81 739	109,5	93 013	120,9	90 299	114,9
Hochtaunuskreis	80 543	110,3	80 398	107,7	83 952	109,1	85 909	109,3
Main-Kinzig-Kreis	71 921	98,5	71 427	95,7	71 632	93,1	73 379	93,4
Main-Taunus-Kreis	95 945	131,4	95 300	127,7	96 903	125,9	101 496	129,1
Odenwaldkreis	59 390	81,4	59 429	79,6	62 491	81,2	63 339	80,6
Offenbach	76 894	105,3	80 237	107,5	79 971	103,9	83 186	105,8
Rheingau-Taunus-Kreis	62 247	85,3	63 420	85,0	65 690	85,4	65 687	83,6
Wetteraukreis	63 771	87,4	65 087	87,2	67 563	87,8	67 713	86,1
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	80 426	110,2	82 243	110,2	84 703	110,1	86 164	109,6
Gießen	59 324	81,3	59 680	79,9	61 723	80,2	64 469	82,0
Lahn-Dill-Kreis	60 031	82,2	60 188	80,6	62 537	81,3	64 994	82,7
Limburg-Weilburg	56 100	76,9	57 855	77,5	60 342	78,4	62 136	79,0
Marburg-Biedenkopf	61 567	84,3	63 430	85,0	64 639	84,0	65 465	83,3
Vogelsbergkreis	54 425	74,6	55 446	74,3	55 328	71,9	58 055	73,9
Reg.-Bez. G i e ß e n	59 130	81,0	60 085	80,5	61 860	80,4	63 915	81,3
Kassel, documenta-Stadt	58 088	79,6	59 618	79,9	61 654	80,1	64 047	81,5
Fulda	57 344	78,6	58 808	78,8	59 667	77,5	61 696	78,5
Hersfeld-Rotenburg	63 141	86,5	65 553	87,8	66 280	86,1	70 589	89,8
Kassel	59 005	80,8	60 853	81,5	67 158	87,3	65 919	83,9
Schwalm-Eder-Kreis	63 550	87,1	65 937	88,3	67 207	87,3	68 473	87,1
Waldeck-Frankenberg	58 644	80,3	59 779	80,1	60 375	78,5	63 102	80,3
Werra-Meißner-Kreis	53 548	73,4	54 113	72,5	55 649	72,3	57 160	72,7
Reg.-Bez. K a s s e l	59 009	80,8	60 643	81,2	62 632	81,4	64 447	82,0
Land H e s s e n	72 998	100	74 654	100	76 944	100	78 604	100
davon								
kreisfreie Städte	83 397	114,2	85 972	115,2	88 258	114,7	89 782	114,2
Landkreise	67 162	92,0	68 290	91,5	70 528	91,7	72 255	91,9

### 3. Bruttoinlandsprodukt (BIP) in jeweiligen Preisen je Einwohner 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	2008		2009		2010		2011	
	BIP je Einwohner in Euro	Landes- wert =100	BIP je Einwohner in Euro	Landes- wert =100	BIP je Einwohner in Euro	Landes- wert =100	BIP je Einwohner in Euro	Landes- wert =100
Darmstadt, Wissenschaftsst.	61 176	158,7	60 841	165,6	62 422	164,0	65 443	166,2
Frankfurt am Main, St.	91 530	237,5	86 870	236,4	86 818	228,1	87 554	222,3
Offenbach am Main, St.	37 276	96,7	35 690	97,1	37 747	99,2	36 750	93,3
Wiesbaden, Landeshauptst.	53 147	137,9	52 242	142,2	53 493	140,6	54 388	138,1
Bergstraße	27 566	71,5	25 064	68,2	26 978	70,9	27 436	69,7
Darmstadt-Dieburg	22 580	58,6	21 008	57,2	22 847	60,0	24 252	61,6
Groß-Gerau	37 171	96,5	34 486	93,8	36 485	95,9	40 607	103,1
Hochtaunuskreis	45 315	117,6	41 333	112,5	42 619	112,0	40 157	102,0
Main-Kinzig-Kreis	27 585	71,6	27 079	73,7	28 796	75,7	30 824	78,3
Main-Taunus-Kreis	48 247	125,2	44 988	122,4	45 051	118,4	48 916	124,2
Odenwaldkreis	21 357	55,4	19 925	54,2	21 899	57,5	23 502	59,7
Offenbach	32 740	85,0	33 192	90,3	34 663	91,1	35 610	90,4
Rheingau-Taunus-Kreis	21 472	55,7	19 778	53,8	20 652	54,3	21 737	55,2
Wetteraukreis	24 474	63,5	22 841	62,2	24 037	63,2	25 327	64,3
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	44 461	115,4	42 440	115,5	43 727	114,9	45 113	114,5
Gießen	32 030	83,1	29 131	79,3	30 150	79,2	30 999	78,7
Lahn-Dill-Kreis	30 066	78,0	26 991	73,4	28 095	73,8	30 112	76,5
Limburg-Weilburg	23 521	61,0	22 838	62,1	23 794	62,5	24 607	62,5
Marburg-Biedenkopf	31 257	81,1	29 264	79,6	30 311	79,6	31 476	79,9
Vogelsbergkreis	20 861	54,1	20 013	54,5	21 003	55,2	22 241	56,5
Reg.-Bez. G i e ß e n	28 733	74,6	26 603	72,4	27 647	72,6	28 904	73,4
Kassel, documenta-Stadt	45 287	117,5	43 097	117,3	43 635	114,7	44 161	112,1
Fulda	30 147	78,2	29 634	80,6	31 605	83,0	32 039	81,4
Hersfeld-Rotenburg	30 393	78,9	30 122	82,0	31 785	83,5	32 784	83,2
Kassel	22 179	57,6	21 130	57,5	23 125	60,8	24 621	62,5
Schwalm-Eder-Kreis	24 071	62,5	23 335	63,5	24 701	64,9	25 659	65,2
Waldeck-Frankenberg	26 869	69,7	26 216	71,3	27 910	73,3	29 722	75,5
Werra-Meißner-Kreis	21 448	55,7	20 606	56,1	21 054	55,3	22 213	56,4
Reg.-Bez. K a s s e l	28 860	74,9	27 951	76,1	29 436	77,3	30 493	77,4
Land H e s s e n	38 538	100	36 748	100	38 057	100	39 384	100
davon								
kreisfreie Städte	69 888	181,3	67 088	182,6	67 797	178,1	68 692	174,4
Landkreise	29 318	76,1	27 749	75,5	29 164	76,6	30 519	77,5

**Noch: 3. Bruttoinlandsprodukt (BIP) in jeweiligen Preisen je Einwohner  
2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	2012		2013		2014		2015	
	BIP je Einwohner in Euro	Landes- wert =100	BIP je Einwohner in Euro	Landes- wert =100	BIP je Einwohner in Euro	Landes- wert =100	BIP je Einwohner in Euro	Landes- wert =100
Darmstadt, Wissenschaftsst.	65 191	164,5	67 133	165,7	67 626	161,4	67 904	158,9
Frankfurt am Main, St.	88 359	222,9	90 259	222,8	91 940	219,5	92 229	215,8
Offenbach am Main, St.	37 347	94,2	36 901	91,1	37 418	89,3	37 493	87,7
Wiesbaden, Landeshauptst.	55 319	139,6	56 637	139,8	59 335	141,6	61 411	143,7
Bergstraße	28 448	71,8	28 687	70,8	28 906	69,0	29 693	69,5
Darmstadt-Dieburg	24 362	61,5	24 536	60,6	25 484	60,8	26 491	62,0
Groß-Gerau	36 999	93,3	37 309	92,1	42 039	100,4	40 796	95,5
Hochtaunuskreis	40 480	102,1	40 781	100,7	42 940	102,5	44 018	103,0
Main-Kinzig-Kreis	30 888	77,9	30 701	75,8	30 970	73,9	31 433	73,6
Main-Taunus-Kreis	47 921	120,9	47 705	117,8	48 850	116,6	51 520	120,6
Odenwaldkreis	23 467	59,2	23 704	58,5	25 094	59,9	25 405	59,5
Offenbach	35 395	89,3	36 943	91,2	37 123	88,6	38 469	90,0
Rheingau-Taunus-Kreis	22 060	55,7	22 393	55,3	23 428	55,9	23 710	55,5
Wetteraukreis	25 664	64,7	26 122	64,5	27 210	65,0	27 340	64,0
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	45 283	114,2	46 136	113,9	47 620	113,7	48 395	113,3
Gießen	31 122	78,5	31 158	76,9	32 085	76,6	33 225	77,8
Lahn-Dill-Kreis	29 885	75,4	29 969	74,0	31 153	74,4	32 231	75,4
Limburg-Weilburg	24 911	62,8	25 657	63,3	26 687	63,7	27 609	64,6
Marburg-Biedenkopf	31 675	79,9	32 941	81,3	33 754	80,6	34 170	80,0
Vogelsbergkreis	22 906	57,8	23 622	58,3	24 207	57,8	25 200	59,0
Reg.-Bez. G i e ß e n	29 054	73,3	29 587	73,0	30 540	72,9	31 450	73,6
Kassel, documenta-Stadt	44 368	111,9	45 140	111,4	47 974	114,5	49 078	114,9
Fulda	32 515	82,0	33 635	83,0	34 433	82,2	35 706	83,6
Hersfeld-Rotenburg	33 081	83,5	34 498	85,2	34 941	83,4	36 604	85,7
Kassel	24 367	61,5	25 439	62,8	27 420	65,5	27 044	63,3
Schwalm-Eder-Kreis	26 645	67,2	27 782	68,6	28 410	67,8	29 142	68,2
Waldeck-Frankenberg	30 552	77,1	31 487	77,7	32 322	77,2	34 028	79,6
Werra-Meißner-Kreis	22 745	57,4	23 297	57,5	23 849	56,9	24 249	56,7
Reg.-Bez. K a s s e l	30 917	78,0	31 955	78,9	33 253	79,4	34 137	79,9
Land H e s s e n	39 636	100	40 505	100	41 891	100	42 732	100
davon								
kreisfreie Städte	69 370	175,0	70 893	175,0	72 819	173,8	73 627	172,3
Landkreise	30 520	77,0	31 075	76,7	32 190	76,8	32 968	77,2

#### 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommu- nikation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				
<b>a) Grundzahlen in Mill. Euro</b>									
Darmstadt, Wissenschaftsst.	2008	7 674	7	2 010	1 894	155	1 957	1 801	1 743
	2009	7 634	5	1 829	1 708	155	1 920	1 934	1 791
	2010	7 906	6	2 111	1 965	173	1 852	1 922	1 842
	2011	8 437	8	2 249	2 127	182	1 827	2 207	1 965
	2012	8 605	7	2 264	2 126	194	1 853	2 247	2 040
	2013	8 989	7	2 274	2 121	193	1 941	2 468	2 107
	2014	9 178	7	2 225	2 084	204	2 056	2 492	2 194
	2015	9 388	6	2 323	2 194	191	2 148	2 504	2 217
Frankfurt am Main, St.	2008	53 439	13	7 258	6 049	1 134	13 337	25 232	6 465
	2009	51 025	9	6 914	5 772	1 069	12 728	23 704	6 601
	2010	51 673	10	7 484	6 322	1 077	12 857	23 352	6 892
	2011	52 750	11	7 471	6 506	1 106	13 664	23 206	7 292
	2012	54 163	10	8 358	7 281	1 224	14 026	22 875	7 671
	2013	56 400	12	8 590	7 577	1 211	14 501	24 033	8 053
	2014	58 701	11	9 446	8 376	1 315	14 682	24 632	8 615
	2015	60 195	9	9 109	8 078	1 264	15 499	25 410	8 905
Offenbach am Main, St.	2008	3 751	2	721	572	140	763	1 355	770
	2009	3 578	1	606	469	117	744	1 327	783
	2010	3 808	1	640	502	127	776	1 397	867
	2011	3 757	2	584	486	132	793	1 363	883
	2012	3 890	1	605	492	142	775	1 441	925
	2013	3 920	2	612	489	136	814	1 399	957
	2014	4 044	1	634	506	146	850	1 426	986
	2015	4 129	1	567	449	145	917	1 465	1 035
Wiesbaden, Landeshauptst.	2008	12 884	15	1 827	1 609	263	2 195	4 588	3 996
	2009	12 650	10	1 718	1 516	259	2 122	4 639	3 902
	2010	12 956	11	1 984	1 741	290	2 060	4 618	3 993
	2011	13 170	13	1 923	1 690	281	2 243	4 359	4 351
	2012	13 511	11	1 988	1 728	298	2 207	4 408	4 599
	2013	13 923	13	1 971	1 722	297	2 284	4 488	4 870
	2014	14 657	11	2 133	1 877	321	2 453	4 668	5 069
	2015	15 237	10	2 319	2 041	323	2 537	4 814	5 235
Bergstraße	2008	6 509	47	2 166	1 216	273	1 278	1 754	992
	2009	5 882	34	1 748	961	264	1 205	1 632	1 000
	2010	6 339	35	2 127	1 231	322	1 194	1 616	1 045
	2011	6 434	41	2 056	1 365	314	1 240	1 704	1 080
	2012	6 683	37	2 179	1 434	333	1 194	1 809	1 132
	2013	6 762	43	2 135	1 433	364	1 158	1 879	1 182
	2014	6 843	38	2 107	1 403	396	1 242	1 836	1 225
	2015	7 092	31	2 237	1 488	382	1 293	1 885	1 264



#### 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommuni- kation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				
<b>a) Grundzahlen in Mill. Euro</b>									
Darmstadt-Dieburg	2008	5 751	58	1 246	1 179	279	1 401	1 774	993
	2009	5 329	43	1 054	984	271	1 413	1 557	991
	2010	5 811	44	1 259	1 189	291	1 429	1 752	1 035
	2011	6 166	52	1 282	1 204	325	1 552	1 868	1 088
	2012	6 216	47	1 255	1 180	316	1 469	1 982	1 147
	2013	6 289	56	1 194	1 120	344	1 490	1 993	1 212
	2014	6 575	51	1 280	1 199	372	1 575	2 078	1 219
	2015	6 923	43	1 342	1 263	380	1 725	2 148	1 286
Groß-Gerau	2008	8 341	32	2 763	2 546	255	2 448	1 952	892
	2009	7 720	23	2 424	2 252	239	2 348	1 781	904
	2010	8 207	24	2 747	2 573	266	2 379	1 837	953
	2011	9 178	28	3 394	3 225	304	2 627	1 834	992
	2012	8 439	25	2 878	2 713	291	2 327	1 866	1 052
	2013	8 596	29	3 019	2 828	294	2 314	1 835	1 104
	2014	9 800	26	4 129	3 913	318	2 295	1 884	1 148
	2015	9 672	21	3 727	3 533	292	2 414	2 030	1 190
Hochtaunuskreis	2008	9 159	14	1 334	1 250	200	1 832	4 600	1 178
	2009	8 333	10	1 222	1 138	195	1 906	3 814	1 187
	2010	8 648	10	1 402	1 312	234	2 154	3 598	1 251
	2011	8 170	13	1 475	1 405	233	1 730	3 419	1 301
	2012	8 277	12	1 478	1 424	245	1 739	3 440	1 363
	2013	8 388	12	1 447	1 393	255	1 871	3 397	1 405
	2014	8 887	11	1 484	1 447	277	2 057	3 506	1 551
	2015	9 196	10	1 447	1 408	266	2 161	3 693	1 619
Main-Kinzig-Kreis	2008	9 984	70	2 777	2 429	474	2 198	2 853	1 611
	2009	9 752	46	2 470	2 137	473	2 279	2 849	1 636
	2010	10 392	48	2 991	2 622	547	2 392	2 737	1 677
	2011	11 114	58	3 155	2 808	573	2 706	2 874	1 748
	2012	11 171	51	3 120	2 830	578	2 614	2 988	1 820
	2013	11 160	56	3 047	2 781	573	2 449	3 129	1 906
	2014	11 324	52	3 127	2 921	622	2 255	3 288	1 981
	2015	11 593	44	2 981	2 707	600	2 531	3 372	2 065
Main-Taunus-Kreis	2008	9 662	14	900	783	190	2 799	4 659	1 100
	2009	9 002	10	718	618	184	2 846	4 032	1 211
	2010	9 062	11	840	744	222	2 763	4 067	1 158
	2011	9 856	13	833	738	227	2 775	5 001	1 007
	2012	9 709	12	773	675	221	3 063	4 569	1 071
	2013	9 745	13	823	727	246	3 105	4 434	1 123
	2014	10 067	12	913	797	268	3 301	4 389	1 184
	2015	10 731	11	916	802	273	3 563	4 744	1 224

#### 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommuni- kation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				
<b>a) Grundzahlen in Mill. Euro</b>									
Odenwaldkreis	2008	1 893	22	594	582	93	259	555	370
	2009	1 748	15	503	495	97	241	530	362
	2010	1 916	16	624	611	110	241	549	376
	2011	2 046	20	696	682	118	270	541	399
	2012	2 040	18	688	674	116	246	547	424
	2013	2 056	21	658	646	120	252	567	439
	2014	2 171	19	718	706	130	265	590	449
2015	2 207	17	709	684	114	273	626	470	
Offenbach	2008	9 762	15	1 811	1 592	324	3 176	3 330	1 106
	2009	9 868	10	1 462	1 244	337	3 003	3 927	1 128
	2010	10 347	11	1 654	1 415	347	3 001	4 155	1 178
	2011	10 652	12	1 704	1 505	380	3 112	4 181	1 263
	2012	10 659	11	1 575	1 355	417	3 287	4 064	1 306
	2013	11 210	13	1 634	1 404	431	3 541	4 222	1 370
	2014	11 358	11	1 709	1 461	467	3 772	3 955	1 443
2015	11 928	10	1 869	1 592	465	3 822	4 156	1 606	
Rheingau-Taunus-Kreis	2008	3 505	34	698	667	148	643	1 250	732
	2009	3 210	23	647	621	148	613	1 050	729
	2010	3 356	25	730	698	165	627	1 038	772
	2011	3 524	29	794	763	171	656	1 080	794
	2012	3 582	26	792	755	186	632	1 120	826
	2013	3 648	30	776	743	206	634	1 140	861
	2014	3 830	26	827	792	225	677	1 175	899
2015	3 908	22	785	744	242	713	1 192	953	
Wetteraukreis	2008	6 475	57	1 292	1 190	286	1 420	2 160	1 261
	2009	6 012	41	1 097	1 001	275	1 325	1 991	1 283
	2010	6 335	42	1 298	1 190	305	1 373	1 977	1 340
	2011	6 663	49	1 423	1 286	312	1 462	2 008	1 409
	2012	6 769	44	1 395	1 243	345	1 485	2 029	1 473
	2013	6 925	52	1 433	1 283	349	1 505	2 054	1 532
	2014	7 258	46	1 536	1 386	380	1 590	2 090	1 615
2015	7 373	38	1 419	1 251	386	1 666	2 173	1 692	
Reg.-Bez. Darmstadt	2008	148 790	401	27 397	23 558	4 213	35 707	57 864	23 209
	2009	141 744	281	24 411	20 917	4 083	34 694	54 766	23 508
	2010	146 755	294	27 891	24 115	4 477	35 097	54 615	24 380
	2011	151 917	350	29 039	25 793	4 658	36 656	55 642	25 572
	2012	153 714	313	29 346	25 911	4 905	36 916	55 385	26 849
	2013	158 011	360	29 612	26 266	5 020	37 861	57 037	28 121
	2014	164 692	324	32 270	28 866	5 442	39 070	58 009	29 578
2015	169 573	271	31 748	28 233	5 322	41 260	60 211	30 762	

#### 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommuni- kation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				
<b>a) Grundzahlen in Mill. Euro</b>									
Gießen	2008	7 241	34	1 335	1 052	224	1 669	2 221	1 757
	2009	6 561	22	1 097	843	217	1 537	1 891	1 797
	2010	6 820	24	1 334	1 069	257	1 472	1 893	1 841
	2011	7 020	30	1 352	1 113	265	1 537	1 918	1 918
	2012	7 070	27	1 398	1 146	274	1 504	1 861	2 005
	2013	7 104	34	1 306	1 051	289	1 429	1 957	2 089
	2014	7 415	29	1 331	1 068	311	1 515	2 033	2 197
	2015	7 810	26	1 452	1 169	310	1 583	2 115	2 324
Lahn-Dill-Kreis	2008	6 970	26	2 747	2 606	220	1 053	1 750	1 175
	2009	6 202	14	2 148	2 017	231	980	1 696	1 132
	2010	6 437	16	2 286	2 155	255	1 014	1 687	1 180
	2011	6 855	20	2 535	2 427	266	1 088	1 733	1 215
	2012	6 781	17	2 378	2 252	273	1 095	1 731	1 286
	2013	6 787	21	2 307	2 199	275	1 078	1 763	1 342
	2014	7 047	17	2 431	2 328	298	1 149	1 776	1 377
	2015	7 319	17	2 521	2 408	283	1 199	1 848	1 451
Limburg-Weilburg	2008	3 668	30	658	592	235	775	1 150	820
	2009	3 528	19	577	516	237	757	1 097	841
	2010	3 665	21	677	615	265	772	1 062	869
	2011	3 772	26	645	590	276	795	1 119	910
	2012	3 810	24	639	585	306	764	1 112	965
	2013	3 922	31	629	575	325	760	1 161	1 017
	2014	4 087	24	678	619	346	813	1 179	1 047
	2015	4 253	21	694	627	337	863	1 240	1 098
Marburg-Biedenkopf	2008	6 858	47	2 649	2 562	205	791	1 537	1 630
	2009	6 378	28	2 219	2 132	196	743	1 494	1 697
	2010	6 604	32	2 378	2 281	214	774	1 406	1 801
	2011	6 834	41	2 418	2 351	219	815	1 489	1 851
	2012	6 872	38	2 378	2 299	228	787	1 524	1 916
	2013	7 156	49	2 425	2 354	217	841	1 673	1 950
	2014	7 340	39	2 577	2 507	234	882	1 608	2 000
	2015	7 486	34	2 504	2 415	275	935	1 662	2 078
Vogelsbergkreis	2008	2 109	64	437	416	111	307	614	576
	2009	1 995	39	378	360	109	295	605	568
	2010	2 073	43	458	425	122	303	556	592
	2011	2 166	56	499	453	117	331	556	607
	2012	2 212	51	495	450	127	327	578	634
	2013	2 267	65	492	449	124	331	600	655
	2014	2 311	52	521	468	134	346	617	640
	2015	2 416	47	557	479	125	359	636	693

#### 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommuni- kation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				
<b>a) Grundzahlen in Mill. Euro</b>									
Reg.-Bez. G i e ß e n	2008	26 846	201	7 825	7 227	994	4 595	7 272	5 958
	2009	24 664	122	6 419	5 869	991	4 313	6 783	6 036
	2010	25 600	136	7 132	6 545	1 112	4 334	6 604	6 282
	2011	26 647	173	7 450	6 934	1 143	4 565	6 815	6 501
	2012	26 745	157	7 288	6 733	1 208	4 478	6 807	6 807
	2013	27 236	201	7 160	6 629	1 229	4 439	7 154	7 054
	2014	28 200	161	7 538	6 989	1 323	4 705	7 214	7 260
	2015	29 284	144	7 727	7 098	1 330	4 939	7 501	7 643
Kassel, documenta-Stadt	2008	7 737	9	1 646	1 150	206	1 721	2 068	2 086
	2009	7 353	5	1 394	913	194	1 611	2 005	2 144
	2010	7 485	6	1 552	1 081	220	1 676	1 816	2 216
	2011	7 591	8	1 472	1 165	227	1 775	1 827	2 283
	2012	7 669	7	1 417	1 053	251	1 718	1 898	2 378
	2013	7 857	8	1 438	1 085	248	1 742	1 966	2 456
	2014	8 393	7	1 550	1 219	266	1 844	2 171	2 556
	2015	8 674	7	1 773	1 357	244	1 848	2 171	2 631
Fulda	2008	5 915	58	1 535	1 409	310	1 230	1 603	1 179
	2009	5 780	37	1 242	1 168	338	1 288	1 685	1 190
	2010	6 166	41	1 491	1 410	386	1 210	1 798	1 239
	2011	6 223	50	1 468	1 407	399	1 295	1 709	1 302
	2012	6 312	43	1 481	1 411	403	1 276	1 739	1 371
	2013	6 542	62	1 458	1 377	391	1 312	1 871	1 448
	2014	6 719	48	1 546	1 447	420	1 399	1 814	1 491
	2015	7 029	41	1 591	1 485	420	1 481	1 937	1 559
Hersfeld-Rotenburg	2008	3 376	49	951	925	223	809	709	634
	2009	3 302	30	829	800	213	877	693	661
	2010	3 468	32	1 054	1 024	229	776	679	697
	2011	3 559	41	1 033	1 006	224	845	697	720
	2012	3 581	34	1 030	999	247	820	714	736
	2013	3 721	43	1 044	1 015	249	887	730	769
	2014	3 758	36	1 031	1 000	264	936	740	751
	2015	3 963	36	1 138	1 090	284	952	792	761
Kassel	2008	4 758	50	1 617	1 520	152	879	1 253	808
	2009	4 493	31	1 453	1 370	152	856	1 187	813
	2010	4 907	34	1 803	1 711	183	859	1 173	855
	2011	5 197	43	2 000	1 918	178	884	1 201	890
	2012	5 133	36	1 846	1 744	179	875	1 278	920
	2013	5 350	51	1 959	1 860	178	913	1 296	955
	2014	5 759	40	2 300	2 198	193	944	1 314	968
	2015	5 711	34	2 097	1 999	196	954	1 406	1 023

#### 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommu- nikation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				
<b>a) Grundzahlen in Mill. Euro</b>									
Schwalm-Eder-Kreis	2008	4 028	84	937	882	137	717	992	1 161
	2009	3 859	52	804	753	142	732	939	1 189
	2010	4 067	58	966	911	179	725	893	1 246
	2011	4 192	71	1 034	985	172	770	907	1 238
	2012	4 329	59	1 109	1 061	174	747	979	1 260
	2013	4 495	83	1 088	1 042	167	775	1 134	1 247
	2014	4 588	66	1 196	1 140	180	817	1 146	1 182
2015	4 718	58	1 237	1 166	163	861	1 178	1 221	
Waldeck-Frankenberg	2008	3 947	90	1 232	1 115	179	585	900	960
	2009	3 803	54	1 010	901	175	660	878	1 026
	2010	4 023	60	1 199	1 088	189	639	901	1 036
	2011	4 241	75	1 273	1 168	210	695	923	1 066
	2012	4 331	62	1 315	1 209	198	674	973	1 109
	2013	4 446	81	1 331	1 234	217	668	994	1 155
	2014	4 553	65	1 367	1 265	233	717	996	1 176
2015	4 809	57	1 452	1 338	224	768	1 058	1 249	
Werra-Meißner-Kreis	2008	2 032	48	376	347	137	294	626	551
	2009	1 922	27	333	304	141	308	552	561
	2010	1 950	30	382	338	144	279	543	572
	2011	2 038	39	402	367	145	297	557	597
	2012	2 072	33	400	360	158	284	551	647
	2013	2 109	43	394	355	156	291	562	664
	2014	2 152	35	405	363	168	302	562	680
2015	2 193	30	424	377	144	316	579	699	
Reg.-Bez. K a s s e l	2008	31 794	389	8 295	7 348	1 344	6 237	8 151	7 379
	2009	30 513	237	7 066	6 209	1 354	6 333	7 940	7 584
	2010	32 067	261	8 449	7 563	1 530	6 165	7 802	7 860
	2011	33 042	327	8 682	8 016	1 555	6 561	7 822	8 096
	2012	33 428	273	8 598	7 838	1 609	6 393	8 132	8 422
	2013	34 522	370	8 712	7 968	1 605	6 589	8 553	8 694
	2014	35 923	298	9 394	8 634	1 725	6 959	8 742	8 805
2015	37 097	263	9 712	8 812	1 678	7 180	9 121	9 143	

#### 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommu- nikation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				
<b>a) Grundzahlen in Mill. Euro</b>									
Hessen i n s g e s a m t	2008	207 431	991	43 517	38 134	6 551	46 538	73 288	36 546
	2009	196 920	640	37 896	32 995	6 427	45 340	69 489	37 128
	2010	204 422	690	43 472	38 223	7 119	45 597	69 022	38 523
	2011	211 607	850	45 171	40 743	7 356	47 782	70 279	40 169
	2012	213 887	743	45 232	40 481	7 722	47 787	70 324	42 078
	2013	219 769	930	45 483	40 863	7 854	48 888	72 744	43 869
	2014	228 815	782	49 202	44 490	8 489	50 733	73 964	45 643
	2015	235 954	678	49 187	44 143	8 329	53 379	76 833	47 547
davon									
kreisfreie Städte	2008	85 486	46	13 462	11 275	1 898	19 974	35 044	15 061
	2009	82 240	31	12 460	10 378	1 794	19 126	33 608	15 221
	2010	83 828	33	13 772	11 611	1 887	19 220	33 105	15 811
	2011	85 705	42	13 699	11 975	1 928	20 301	32 961	16 774
	2012	87 838	37	14 631	12 681	2 108	20 579	32 870	17 613
	2013	91 089	41	14 885	12 994	2 084	21 282	34 354	18 443
	2014	94 973	38	15 989	14 062	2 252	21 886	35 389	19 420
	2015	97 623	32	16 090	14 119	2 167	22 948	36 364	20 023
Landkreise	2008	121 945	945	30 055	26 859	4 653	26 564	38 243	21 485
	2009	114 680	609	25 436	22 617	4 633	26 214	35 881	21 907
	2010	120 594	657	29 700	26 612	5 232	26 377	35 917	22 712
	2011	125 902	808	31 472	28 768	5 428	27 481	37 317	23 395
	2012	126 049	706	30 601	27 801	5 614	27 207	37 455	24 465
	2013	128 680	889	30 599	27 869	5 770	27 606	38 390	25 425
	2014	133 841	745	33 214	30 428	6 237	28 847	38 575	26 223
	2015	138 331	646	33 098	30 024	6 162	30 431	40 469	27 524

**Noch: 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommu- nikation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				
<b>b) Anteile am Land Hessen in %</b>									
Darmstadt, Wissenschaftsst.	2008	3,7	0,7	4,6	5,0	2,4	4,2	2,5	4,8
	2009	3,9	0,8	4,8	5,2	2,4	4,2	2,8	4,8
	2010	3,9	0,8	4,9	5,1	2,4	4,1	2,8	4,8
	2011	4,0	0,9	5,0	5,2	2,5	3,8	3,1	4,9
	2012	4,0	0,9	5,0	5,3	2,5	3,9	3,2	4,8
	2013	4,1	0,8	5,0	5,2	2,5	4,0	3,4	4,8
	2014	4,0	0,8	4,5	4,7	2,4	4,1	3,4	4,8
	2015	4,0	0,8	4,7	5,0	2,3	4,0	3,3	4,7
Frankfurt am Main, St.	2008	25,8	1,3	16,7	15,9	17,3	28,7	34,4	17,7
	2009	25,9	1,4	18,2	17,5	16,6	28,1	34,1	17,8
	2010	25,3	1,4	17,2	16,5	15,1	28,2	33,8	17,9
	2011	24,9	1,4	16,5	16,0	15,0	28,6	33,0	18,2
	2012	25,3	1,4	18,5	18,0	15,8	29,4	32,5	18,2
	2013	25,7	1,3	18,9	18,5	15,4	29,7	33,0	18,4
	2014	25,7	1,4	19,2	18,8	15,5	28,9	33,3	18,9
	2015	25,5	1,3	18,5	18,3	15,2	29,0	33,1	18,7
Offenbach am Main, St.	2008	1,8	0,2	1,7	1,5	2,1	1,6	1,8	2,1
	2009	1,8	0,2	1,6	1,4	1,8	1,6	1,9	2,1
	2010	1,9	0,2	1,5	1,3	1,8	1,7	2,0	2,3
	2011	1,8	0,2	1,3	1,2	1,8	1,7	1,9	2,2
	2012	1,8	0,2	1,3	1,2	1,8	1,6	2,0	2,2
	2013	1,8	0,2	1,3	1,2	1,7	1,7	1,9	2,2
	2014	1,8	0,2	1,3	1,1	1,7	1,7	1,9	2,2
	2015	1,7	0,2	1,2	1,0	1,7	1,7	1,9	2,2
Wiesbaden, Landeshauptst.	2008	6,2	1,5	4,2	4,2	4,0	4,7	6,3	10,9
	2009	6,4	1,6	4,5	4,6	4,0	4,7	6,7	10,5
	2010	6,3	1,5	4,6	4,6	4,1	4,5	6,7	10,4
	2011	6,2	1,5	4,3	4,1	3,8	4,7	6,2	10,8
	2012	6,3	1,5	4,4	4,3	3,9	4,6	6,3	10,9
	2013	6,3	1,4	4,3	4,2	3,8	4,7	6,2	11,1
	2014	6,4	1,5	4,3	4,2	3,8	4,8	6,3	11,1
	2015	6,5	1,4	4,7	4,6	3,9	4,8	6,3	11,0
Bergstraße	2008	3,1	4,7	5,0	3,2	4,2	2,7	2,4	2,7
	2009	3,0	5,3	4,6	2,9	4,1	2,7	2,3	2,7
	2010	3,1	5,1	4,9	3,2	4,5	2,6	2,3	2,7
	2011	3,0	4,8	4,6	3,3	4,3	2,6	2,4	2,7
	2012	3,1	4,9	4,8	3,5	4,3	2,5	2,6	2,7
	2013	3,1	4,7	4,7	3,5	4,6	2,4	2,6	2,7
	2014	3,0	4,8	4,3	3,2	4,7	2,4	2,5	2,7
	2015	3,0	4,5	4,5	3,4	4,6	2,4	2,5	2,7

**Noch: 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommu- nikation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				
<b>b) Anteile am Land Hessen in %</b>									
Darmstadt-Dieburg	2008	2,8	5,9	2,9	3,1	4,3	3,0	2,4	2,7
	2009	2,7	6,7	2,8	3,0	4,2	3,1	2,2	2,7
	2010	2,8	6,4	2,9	3,1	4,1	3,1	2,5	2,7
	2011	2,9	6,1	2,8	3,0	4,4	3,2	2,7	2,7
	2012	2,9	6,4	2,8	2,9	4,1	3,1	2,8	2,7
	2013	2,9	6,0	2,6	2,7	4,4	3,0	2,7	2,8
	2014	2,9	6,6	2,6	2,7	4,4	3,1	2,8	2,7
2015	2,9	6,3	2,7	2,9	4,6	3,2	2,8	2,7	
Groß-Gerau	2008	4,0	3,2	6,3	6,7	3,9	5,3	2,7	2,4
	2009	3,9	3,6	6,4	6,8	3,7	5,2	2,6	2,4
	2010	4,0	3,5	6,3	6,7	3,7	5,2	2,7	2,5
	2011	4,3	3,3	7,5	7,9	4,1	5,5	2,6	2,5
	2012	3,9	3,3	6,4	6,7	3,8	4,9	2,7	2,5
	2013	3,9	3,2	6,6	6,9	3,7	4,7	2,5	2,5
	2014	4,3	3,3	8,4	8,8	3,7	4,5	2,5	2,5
2015	4,1	3,0	7,6	8,0	3,5	4,5	2,6	2,5	
Hochtaunuskreis	2008	4,4	1,5	3,1	3,3	3,1	3,9	6,3	3,2
	2009	4,2	1,5	3,2	3,4	3,0	4,2	5,5	3,2
	2010	4,2	1,5	3,2	3,4	3,3	4,7	5,2	3,2
	2011	3,9	1,5	3,3	3,4	3,2	3,6	4,9	3,2
	2012	3,9	1,6	3,3	3,5	3,2	3,6	4,9	3,2
	2013	3,8	1,3	3,2	3,4	3,2	3,8	4,7	3,2
	2014	3,9	1,4	3,0	3,3	3,3	4,1	4,7	3,4
2015	3,9	1,5	2,9	3,2	3,2	4,0	4,8	3,4	
Main-Kinzig-Kreis	2008	4,8	7,1	6,4	6,4	7,2	4,7	3,9	4,4
	2009	5,0	7,1	6,5	6,5	7,4	5,0	4,1	4,4
	2010	5,1	6,9	6,9	6,9	7,7	5,2	4,0	4,4
	2011	5,3	6,8	7,0	6,9	7,8	5,7	4,1	4,4
	2012	5,2	6,9	6,9	7,0	7,5	5,5	4,2	4,3
	2013	5,1	6,0	6,7	6,8	7,3	5,0	4,3	4,3
	2014	4,9	6,6	6,4	6,6	7,3	4,4	4,4	4,3
2015	4,9	6,5	6,1	6,1	7,2	4,7	4,4	4,3	
Main-Taunus-Kreis	2008	4,7	1,4	2,1	2,1	2,9	6,0	6,4	3,0
	2009	4,6	1,6	1,9	1,9	2,9	6,3	5,8	3,3
	2010	4,4	1,6	1,9	1,9	3,1	6,1	5,9	3,0
	2011	4,7	1,6	1,8	1,8	3,1	5,8	7,1	2,5
	2012	4,5	1,6	1,7	1,7	2,9	6,4	6,5	2,5
	2013	4,4	1,4	1,8	1,8	3,1	6,4	6,1	2,6
	2014	4,4	1,6	1,9	1,8	3,2	6,5	5,9	2,6
2015	4,5	1,5	1,9	1,8	3,3	6,7	6,2	2,6	



**Noch: 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommu- nikation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				
<b>b) Anteile am Land Hessen in %</b>									
Odenwaldkreis	2008	0,9	2,2	1,4	1,5	1,4	0,6	0,8	1,0
	2009	0,9	2,4	1,3	1,5	1,5	0,5	0,8	1,0
	2010	0,9	2,4	1,4	1,6	1,5	0,5	0,8	1,0
	2011	1,0	2,4	1,5	1,7	1,6	0,6	0,8	1,0
	2012	1,0	2,5	1,5	1,7	1,5	0,5	0,8	1,0
	2013	0,9	2,2	1,4	1,6	1,5	0,5	0,8	1,0
	2014	0,9	2,5	1,5	1,6	1,5	0,5	0,8	1,0
	2015	0,9	2,5	1,4	1,5	1,4	0,5	0,8	1,0
Offenbach	2008	4,7	1,5	4,2	4,2	4,9	6,8	4,5	3,0
	2009	5,0	1,6	3,9	3,8	5,2	6,6	5,7	3,0
	2010	5,1	1,6	3,8	3,7	4,9	6,6	6,0	3,1
	2011	5,0	1,5	3,8	3,7	5,2	6,5	5,9	3,1
	2012	5,0	1,5	3,5	3,3	5,4	6,9	5,8	3,1
	2013	5,1	1,4	3,6	3,4	5,5	7,2	5,8	3,1
	2014	5,0	1,5	3,5	3,3	5,5	7,4	5,3	3,2
	2015	5,1	1,5	3,8	3,6	5,6	7,2	5,4	3,4
Rheingau-Taunus-Kreis	2008	1,7	3,5	1,6	1,7	2,3	1,4	1,7	2,0
	2009	1,6	3,7	1,7	1,9	2,3	1,4	1,5	2,0
	2010	1,6	3,6	1,7	1,8	2,3	1,4	1,5	2,0
	2011	1,7	3,4	1,8	1,9	2,3	1,4	1,5	2,0
	2012	1,7	3,5	1,8	1,9	2,4	1,3	1,6	2,0
	2013	1,7	3,2	1,7	1,8	2,6	1,3	1,6	2,0
	2014	1,7	3,4	1,7	1,8	2,7	1,3	1,6	2,0
	2015	1,7	3,2	1,6	1,7	2,9	1,3	1,6	2,0
Wetteraukreis	2008	3,1	5,7	3,0	3,1	4,4	3,1	2,9	3,4
	2009	3,1	6,4	2,9	3,0	4,3	2,9	2,9	3,5
	2010	3,1	6,1	3,0	3,1	4,3	3,0	2,9	3,5
	2011	3,1	5,8	3,2	3,2	4,2	3,1	2,9	3,5
	2012	3,2	5,9	3,1	3,1	4,5	3,1	2,9	3,5
	2013	3,2	5,6	3,2	3,1	4,4	3,1	2,8	3,5
	2014	3,2	5,8	3,1	3,1	4,5	3,1	2,8	3,5
	2015	3,1	5,6	2,9	2,8	4,6	3,1	2,8	3,6
Reg.-Bez. Darmstadt	2008	71,7	40,4	63,0	61,8	64,3	76,7	79,0	63,5
	2009	72,0	43,9	64,4	63,4	63,5	76,5	78,8	63,3
	2010	71,8	42,6	64,2	63,1	62,9	77,0	79,1	63,3
	2011	71,8	41,2	64,3	63,3	63,3	76,7	79,2	63,7
	2012	71,9	42,1	64,9	64,0	63,5	77,3	78,8	63,8
	2013	71,9	38,7	65,1	64,3	63,9	77,4	78,4	64,1
	2014	72,0	41,4	65,6	64,9	64,1	77,0	78,4	64,8
	2015	71,9	39,9	64,5	64,0	63,9	77,3	78,4	64,7

**Noch: 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommu- nikation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				
<b>b) Anteile am Land Hessen in %</b>									
Gießen	2008	3,5	3,5	3,1	2,8	3,4	3,6	3,0	4,8
	2009	3,3	3,5	2,9	2,6	3,4	3,4	2,7	4,8
	2010	3,3	3,4	3,1	2,8	3,6	3,2	2,7	4,8
	2011	3,3	3,5	3,0	2,7	3,6	3,2	2,7	4,8
	2012	3,3	3,7	3,1	2,8	3,6	3,1	2,6	4,8
	2013	3,2	3,7	2,9	2,6	3,7	2,9	2,7	4,8
	2014	3,2	3,7	2,7	2,4	3,7	3,0	2,7	4,8
2015	3,3	3,8	3,0	2,6	3,7	3,0	2,8	4,9	
Lahn-Dill-Kreis	2008	3,4	2,6	6,3	6,8	3,4	2,3	2,4	3,2
	2009	3,1	2,3	5,7	6,1	3,6	2,2	2,4	3,0
	2010	3,1	2,3	5,3	5,6	3,6	2,2	2,4	3,1
	2011	3,2	2,3	5,6	6,0	3,6	2,3	2,5	3,0
	2012	3,2	2,3	5,3	5,6	3,5	2,3	2,5	3,1
	2013	3,1	2,2	5,1	5,4	3,5	2,2	2,4	3,1
	2014	3,1	2,2	4,9	5,2	3,5	2,3	2,4	3,0
2015	3,1	2,5	5,1	5,5	3,4	2,2	2,4	3,1	
Limburg-Weilburg	2008	1,8	3,0	1,5	1,6	3,6	1,7	1,6	2,2
	2009	1,8	2,9	1,5	1,6	3,7	1,7	1,6	2,3
	2010	1,8	3,0	1,6	1,6	3,7	1,7	1,5	2,3
	2011	1,8	3,1	1,4	1,4	3,8	1,7	1,6	2,3
	2012	1,8	3,2	1,4	1,4	4,0	1,6	1,6	2,3
	2013	1,8	3,3	1,4	1,4	4,1	1,6	1,6	2,3
	2014	1,8	3,1	1,4	1,4	4,1	1,6	1,6	2,3
2015	1,8	3,1	1,4	1,4	4,0	1,6	1,6	2,3	
Marburg-Biedenkopf	2008	3,3	4,7	6,1	6,7	3,1	1,7	2,1	4,5
	2009	3,2	4,4	5,9	6,5	3,1	1,6	2,2	4,6
	2010	3,2	4,7	5,5	6,0	3,0	1,7	2,0	4,7
	2011	3,2	4,9	5,4	5,8	3,0	1,7	2,1	4,6
	2012	3,2	5,2	5,3	5,7	3,0	1,6	2,2	4,6
	2013	3,3	5,3	5,3	5,8	2,8	1,7	2,3	4,4
	2014	3,2	4,9	5,2	5,6	2,8	1,7	2,2	4,4
2015	3,2	5,0	5,1	5,5	3,3	1,8	2,2	4,4	
Vogelsbergkreis	2008	1,0	6,5	1,0	1,1	1,7	0,7	0,8	1,6
	2009	1,0	6,0	1,0	1,1	1,7	0,7	0,9	1,5
	2010	1,0	6,3	1,1	1,1	1,7	0,7	0,8	1,5
	2011	1,0	6,6	1,1	1,1	1,6	0,7	0,8	1,5
	2012	1,0	6,8	1,1	1,1	1,6	0,7	0,8	1,5
	2013	1,0	7,0	1,1	1,1	1,6	0,7	0,8	1,5
	2014	1,0	6,7	1,1	1,1	1,6	0,7	0,8	1,4
2015	1,0	6,9	1,1	1,1	1,5	0,7	0,8	1,5	

**Noch: 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommu- nikation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				
<b>b) Anteile am Land Hessen in %</b>									
Reg.-Bez. G i e ß e n	2008	12,9	20,3	18,0	19,0	15,2	9,9	9,9	16,3
	2009	12,5	19,1	16,9	17,8	15,4	9,5	9,8	16,3
	2010	12,5	19,6	16,4	17,1	15,6	9,5	9,6	16,3
	2011	12,6	20,4	16,5	17,0	15,5	9,6	9,7	16,2
	2012	12,5	21,1	16,1	16,6	15,6	9,4	9,7	16,2
	2013	12,4	21,6	15,7	16,2	15,7	9,1	9,8	16,1
	2014	12,3	20,6	15,3	15,7	15,6	9,3	9,8	15,9
2015	12,4	21,2	15,7	16,1	16,0	9,3	9,8	16,1	
Kassel, documenta-Stadt	2008	3,7	0,9	3,8	3,0	3,2	3,7	2,8	5,7
	2009	3,7	0,8	3,7	2,8	3,0	3,6	2,9	5,8
	2010	3,7	0,8	3,6	2,8	3,1	3,7	2,6	5,8
	2011	3,6	1,0	3,3	2,9	3,1	3,7	2,6	5,7
	2012	3,6	1,0	3,1	2,6	3,2	3,6	2,7	5,7
	2013	3,6	0,8	3,2	2,7	3,2	3,6	2,7	5,6
	2014	3,7	0,9	3,1	2,7	3,1	3,6	2,9	5,6
2015	3,7	1,0	3,6	3,1	2,9	3,5	2,8	5,5	
Fulda	2008	2,9	5,9	3,5	3,7	4,7	2,6	2,2	3,2
	2009	2,9	5,8	3,3	3,5	5,3	2,8	2,4	3,2
	2010	3,0	5,9	3,4	3,7	5,4	2,7	2,6	3,2
	2011	2,9	5,9	3,3	3,5	5,4	2,7	2,4	3,2
	2012	3,0	5,7	3,3	3,5	5,2	2,7	2,5	3,3
	2013	3,0	6,7	3,2	3,4	5,0	2,7	2,6	3,3
	2014	2,9	6,2	3,1	3,3	4,9	2,8	2,5	3,3
2015	3,0	6,0	3,2	3,4	5,0	2,8	2,5	3,3	
Hersfeld-Rotenburg	2008	1,6	5,0	2,2	2,4	3,4	1,7	1,0	1,7
	2009	1,7	4,6	2,2	2,4	3,3	1,9	1,0	1,8
	2010	1,7	4,7	2,4	2,7	3,2	1,7	1,0	1,8
	2011	1,7	4,8	2,3	2,5	3,0	1,8	1,0	1,8
	2012	1,7	4,6	2,3	2,5	3,2	1,7	1,0	1,8
	2013	1,7	4,6	2,3	2,5	3,2	1,8	1,0	1,8
	2014	1,6	4,6	2,1	2,2	3,1	1,8	1,0	1,6
2015	1,7	5,3	2,3	2,5	3,4	1,8	1,0	1,6	
Kassel	2008	2,3	5,1	3,7	4,0	2,3	1,9	1,7	2,2
	2009	2,3	4,9	3,8	4,2	2,4	1,9	1,7	2,2
	2010	2,4	5,0	4,1	4,5	2,6	1,9	1,7	2,2
	2011	2,5	5,0	4,4	4,7	2,4	1,9	1,7	2,2
	2012	2,4	4,8	4,1	4,3	2,3	1,8	1,8	2,2
	2013	2,4	5,4	4,3	4,6	2,3	1,9	1,8	2,2
	2014	2,5	5,1	4,7	4,9	2,3	1,9	1,8	2,1
2015	2,4	5,0	4,3	4,5	2,4	1,8	1,8	2,2	

**Noch: 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommu- nikation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				
<b>b) Anteile am Land Hessen in %</b>									
Schwalm-Eder-Kreis	2008	1,9	8,5	2,2	2,3	2,1	1,5	1,4	3,2
	2009	2,0	8,1	2,1	2,3	2,2	1,6	1,4	3,2
	2010	2,0	8,3	2,2	2,4	2,5	1,6	1,3	3,2
	2011	2,0	8,4	2,3	2,4	2,3	1,6	1,3	3,1
	2012	2,0	8,0	2,5	2,6	2,3	1,6	1,4	3,0
	2013	2,0	8,9	2,4	2,5	2,1	1,6	1,6	2,8
	2014	2,0	8,4	2,4	2,6	2,1	1,6	1,5	2,6
	2015	2,0	8,5	2,5	2,6	2,0	1,6	1,5	2,6
Waldeck-Frankenberg	2008	1,9	9,1	2,8	2,9	2,7	1,3	1,2	2,6
	2009	1,9	8,5	2,7	2,7	2,7	1,5	1,3	2,8
	2010	2,0	8,7	2,8	2,8	2,7	1,4	1,3	2,7
	2011	2,0	8,8	2,8	2,9	2,9	1,5	1,3	2,7
	2012	2,0	8,4	2,9	3,0	2,6	1,4	1,4	2,6
	2013	2,0	8,7	2,9	3,0	2,8	1,4	1,4	2,6
	2014	2,0	8,3	2,8	2,8	2,7	1,4	1,3	2,6
	2015	2,0	8,5	3,0	3,0	2,7	1,4	1,4	2,6
Werra-Meißner-Kreis	2008	1,0	4,8	0,9	0,9	2,1	0,6	0,9	1,5
	2009	1,0	4,3	0,9	0,9	2,2	0,7	0,8	1,5
	2010	1,0	4,3	0,9	0,9	2,0	0,6	0,8	1,5
	2011	1,0	4,6	0,9	0,9	2,0	0,6	0,8	1,5
	2012	1,0	4,4	0,9	0,9	2,0	0,6	0,8	1,5
	2013	1,0	4,6	0,9	0,9	2,0	0,6	0,8	1,5
	2014	0,9	4,5	0,8	0,8	2,0	0,6	0,8	1,5
	2015	0,9	4,5	0,9	0,9	1,7	0,6	0,8	1,5
Reg.-Bez. K a s s e l	2008	15,3	39,2	19,1	19,3	20,5	13,4	11,1	20,2
	2009	15,5	37,0	18,6	18,8	21,1	14,0	11,4	20,4
	2010	15,7	37,8	19,4	19,8	21,5	13,5	11,3	20,4
	2011	15,6	38,4	19,2	19,7	21,1	13,7	11,1	20,2
	2012	15,6	36,8	19,0	19,4	20,8	13,4	11,6	20,0
	2013	15,7	39,7	19,2	19,5	20,4	13,5	11,8	19,8
	2014	15,7	38,0	19,1	19,4	20,3	13,7	11,8	19,3
	2015	15,7	38,8	19,7	20,0	20,1	13,5	11,9	19,2

**Noch: 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommu- nikation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				
<b>b) Anteile am Land Hessen in %</b>									
Hessen i n s g e s a m t	2008	100	100	100	100	100	100	100	100
	2009	100	100	100	100	100	100	100	100
	2010	100	100	100	100	100	100	100	100
	2011	100	100	100	100	100	100	100	100
	2012	100	100	100	100	100	100	100	100
	2013	100	100	100	100	100	100	100	100
	2014	100	100	100	100	100	100	100	100
	2015	100	100	100	100	100	100	100	100
davon									
kreisfreie Städte	2008	41,2	4,7	30,9	29,6	29,0	42,9	47,8	41,2
	2009	41,8	4,9	32,9	31,5	27,9	42,2	48,4	41,0
	2010	41,0	4,8	31,7	30,4	26,5	42,2	48,0	41,0
	2011	40,5	4,9	30,3	29,4	26,2	42,5	46,9	41,8
	2012	41,1	5,0	32,3	31,3	27,3	43,1	46,7	41,9
	2013	41,4	4,5	32,7	31,8	26,5	43,5	47,2	42,0
	2014	41,5	4,8	32,5	31,6	26,5	43,1	47,8	42,5
	2015	41,4	4,7	32,7	32,0	26,0	43,0	47,3	42,1
Landkreise	2008	58,8	95,3	69,1	70,4	71,0	57,1	52,2	58,8
	2009	58,2	95,1	67,1	68,5	72,1	57,8	51,6	59,0
	2010	59,0	95,2	68,3	69,6	73,5	57,8	52,0	59,0
	2011	59,5	95,1	69,7	70,6	73,8	57,5	53,1	58,2
	2012	58,9	95,0	67,7	68,7	72,7	56,9	53,3	58,1
	2013	58,6	95,5	67,3	68,2	73,5	56,5	52,8	58,0
	2014	58,5	95,2	67,5	68,4	73,5	56,9	52,2	57,5
	2015	58,6	95,3	67,3	68,0	74,0	57,0	52,7	57,9

**Noch: 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommu- nikation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				

**c) Zu- bzw. Abnahme jeweils gegenüber dem Vorjahr in %**

Darmstadt, Wissenschaftsst.	2008	2,5	2,8	7,6	7,3	-5,0	-1,6	1,8	3,1
	2009	-0,5	-29,1	-9,0	-9,8	-0,2	-1,9	7,4	2,8
	2010	3,6	9,8	15,4	15,1	11,9	-3,6	-0,6	2,9
	2011	6,7	33,3	6,5	8,2	5,1	-1,3	14,8	6,7
	2012	2,0	-9,4	0,7	-0,1	6,7	1,4	1,8	3,8
	2013	4,5	9,7	0,4	-0,2	-0,7	4,7	9,8	3,3
	2014	2,1	-12,0	-2,1	-1,7	5,9	5,9	1,0	4,1
	2015	2,3	-14,7	4,4	5,3	-6,3	4,4	0,5	1,1
Frankfurt am Main, St.	2008	2,7	13,6	-1,1	-3,0	4,1	-0,5	4,0	8,8
	2009	-4,5	-27,5	-4,7	-4,6	-5,7	-4,6	-6,1	2,1
	2010	1,3	6,6	8,3	9,5	0,7	1,0	-1,5	4,4
	2011	2,1	16,8	-0,2	2,9	2,7	6,3	-0,6	5,8
	2012	2,7	-10,7	11,9	11,9	10,7	2,6	-1,4	5,2
	2013	4,1	17,8	2,8	4,1	-1,1	3,4	5,1	5,0
	2014	4,1	-9,7	10,0	10,5	8,6	1,2	2,5	7,0
	2015	2,5	-18,6	-3,6	-3,6	-3,9	5,6	3,2	3,4
Offenbach am Main, St.	2008	-0,9	10,6	-6,1	-8,4	10,7	-1,9	1,3	-0,5
	2009	-4,6	-21,9	-16,0	-18,0	-16,2	-2,4	-2,1	1,6
	2010	6,4	8,0	5,6	6,9	8,3	4,2	5,3	10,8
	2011	-1,3	16,1	-8,7	-3,0	4,1	2,2	-2,4	1,8
	2012	3,5	-15,9	3,5	1,1	7,0	-2,2	5,8	4,7
	2013	0,8	16,2	1,3	-0,6	-4,2	5,0	-3,0	3,4
	2014	3,2	-13,8	3,6	3,5	7,3	4,4	1,9	3,1
	2015	2,1	-21,2	-10,6	-11,3	-0,6	7,8	2,8	4,9
Wiesbaden, Landeshauptst.	2008	0,3	9,1	4,2	4,3	4,9	0,4	-5,0	4,9
	2009	-1,8	-32,6	-6,0	-5,8	-1,6	-3,3	1,1	-2,3
	2010	2,4	2,7	15,5	14,9	12,1	-2,9	-0,4	2,3
	2011	1,7	20,6	-3,1	-2,9	-3,3	8,9	-5,6	9,0
	2012	2,6	-11,2	3,3	2,3	6,2	-1,6	1,1	5,7
	2013	3,1	12,2	-0,9	-0,3	-0,3	3,5	1,8	5,9
	2014	5,3	-9,6	8,3	9,0	8,1	7,4	4,0	4,1
	2015	4,0	-16,2	8,7	8,7	0,4	3,4	3,1	3,3
Bergstraße	2008	3,0	17,9	6,8	4,8	0,8	-0,7	2,0	1,4
	2009	-9,6	-27,4	-19,3	-20,9	-3,3	-5,7	-7,0	0,8
	2010	7,8	3,1	21,7	28,1	22,2	-0,9	-0,9	4,5
	2011	1,5	17,1	-3,3	10,8	-2,6	3,8	5,4	3,4
	2012	3,9	-10,7	6,0	5,1	6,1	-3,7	6,2	4,8
	2013	1,2	18,5	-2,0	0,0	9,4	-3,0	3,9	4,4
	2014	1,2	-12,9	-1,3	-2,1	8,6	7,2	-2,3	3,6
	2015	3,6	-18,9	6,2	6,1	-3,4	4,1	2,7	3,2

**Noch: 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommu- nikation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				
<b>c) Zu- bzw. Abnahme jeweils gegenüber dem Vorjahr in %</b>									
Darmstadt-Dieburg	2008	3,0	17,1	7,2	6,9	3,5	0,9	2,5	1,1
	2009	-7,3	-27,0	-15,4	-16,5	-2,9	0,9	-12,2	-0,2
	2010	9,1	4,3	19,5	20,8	7,4	1,1	12,5	4,4
	2011	6,1	17,4	1,8	1,3	11,5	8,6	6,6	5,1
	2012	0,8	-9,4	-2,1	-2,0	-2,5	-5,4	6,1	5,4
	2013	1,2	18,5	-4,8	-5,1	8,7	1,5	0,5	5,7
	2014	4,5	-8,3	7,2	7,1	8,2	5,7	4,2	0,6
2015	5,3	-16,7	4,8	5,4	2,2	9,5	3,4	5,5	
Groß-Gerau	2008	-4,6	17,3	-12,1	-13,6	2,0	-5,0	3,9	3,2
	2009	-7,5	-26,5	-12,3	-11,5	-6,1	-4,1	-8,8	1,3
	2010	6,3	3,6	13,3	14,2	11,3	1,3	3,2	5,5
	2011	11,8	15,4	23,6	25,3	14,1	10,4	-0,2	4,1
	2012	-8,1	-11,5	-15,2	-15,9	-4,2	-11,4	1,7	6,0
	2013	1,9	19,9	4,9	4,2	1,1	-0,6	-1,6	4,9
	2014	14,0	-12,9	36,8	38,4	8,0	-0,8	2,7	4,0
2015	-1,3	-19,4	-9,8	-9,7	-8,1	5,2	7,7	3,6	
Hochtaunuskreis	2008	-1,7	10,4	-3,6	-3,9	3,8	-5,0	-0,8	1,8
	2009	-9,0	-32,0	-8,4	-8,9	-2,6	4,0	-17,1	0,8
	2010	3,8	3,4	14,8	15,3	19,8	13,0	-5,7	5,3
	2011	-5,5	26,8	5,2	7,1	-0,5	-19,7	-5,0	4,0
	2012	1,3	-10,3	0,2	1,3	5,3	0,5	0,6	4,7
	2013	1,3	7,2	-2,1	-2,1	4,2	7,6	-1,3	3,1
	2014	5,9	-9,7	2,6	3,9	8,6	9,9	3,2	10,4
2015	3,5	-11,5	-2,5	-2,8	-4,0	5,0	5,3	4,4	
Main-Kinzig-Kreis	2008	-0,7	4,4	-5,5	-6,5	2,7	-0,3	1,7	2,2
	2009	-2,3	-35,0	-11,1	-12,1	-0,1	3,6	-0,2	1,6
	2010	6,6	4,3	21,1	22,7	15,7	5,0	-3,9	2,5
	2011	6,9	21,4	5,5	7,1	4,7	13,1	5,0	4,3
	2012	0,5	-11,8	-1,1	0,8	0,9	-3,4	4,0	4,1
	2013	-0,1	9,8	-2,3	-1,8	-0,9	-6,3	4,7	4,7
	2014	1,5	-7,7	2,6	5,0	8,5	-7,9	5,1	3,9
2015	2,4	-14,8	-4,7	-7,3	-3,5	12,3	2,5	4,3	
Main-Taunus-Kreis	2008	3,1	11,2	-4,9	-6,2	-0,9	1,0	5,6	6,3
	2009	-6,8	-28,7	-20,2	-21,1	-2,7	1,7	-13,5	10,1
	2010	0,7	5,9	17,0	20,4	20,3	-2,9	0,9	-4,3
	2011	8,8	22,9	-0,9	-0,8	2,4	0,4	23,0	-13,0
	2012	-1,5	-8,9	-7,2	-8,6	-2,8	10,4	-8,6	6,3
	2013	0,4	10,8	6,5	7,7	11,4	1,4	-3,0	4,8
	2014	3,3	-6,3	10,9	9,6	8,8	6,3	-1,0	5,4
2015	6,6	-16,0	0,3	0,7	1,9	8,0	8,1	3,3	

**Noch: 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommu- nikation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				
<b>c) Zu- bzw. Abnahme jeweils gegenüber dem Vorjahr in %</b>									
Odenwaldkreis	2008	- 2,5	9,4	- 9,8	- 10,0	1,1	- 0,2	0,9	2,7
	2009	- 7,7	- 30,6	- 15,3	- 15,0	4,6	- 7,2	- 4,4	- 2,3
	2010	9,6	7,4	24,2	23,6	13,4	- 0,1	3,5	4,0
	2011	6,7	25,2	11,6	11,7	7,5	12,4	- 1,5	6,1
	2012	- 0,3	- 9,7	- 1,2	- 1,3	- 2,3	- 9,1	1,2	6,2
	2013	0,8	12,4	- 4,4	- 4,1	3,5	2,5	3,6	3,4
	2014	5,6	- 6,4	9,2	9,2	8,4	5,0	4,0	2,3
2015	1,7	- 12,5	- 1,4	- 3,1	- 12,4	3,1	6,1	4,6	
Offenbach	2008	0,3	16,4	- 2,0	- 3,8	3,1	- 1,2	2,2	2,3
	2009	1,1	- 31,3	- 19,3	- 21,8	4,0	- 5,4	17,9	2,0
	2010	4,9	3,1	13,1	13,8	3,2	- 0,1	5,8	4,4
	2011	3,0	15,4	3,0	6,4	9,4	3,7	0,6	7,1
	2012	0,1	- 11,7	- 7,6	- 10,0	9,7	5,6	- 2,8	3,4
	2013	5,2	18,1	3,7	3,6	3,3	7,7	3,9	4,9
	2014	1,3	- 10,9	4,6	4,1	8,5	6,5	- 6,3	5,3
2015	5,0	- 11,6	9,4	9,0	- 0,6	1,3	5,1	11,3	
Rheingau-Taunus-Kreis	2008	1,8	9,7	2,0	1,4	2,7	2,1	1,8	0,9
	2009	- 8,4	- 31,9	- 7,3	- 6,9	- 0,4	- 4,6	- 16,0	- 0,4
	2010	4,6	5,8	12,8	12,4	11,4	2,3	- 1,2	6,0
	2011	5,0	18,4	8,7	9,3	4,1	4,5	4,0	2,8
	2012	1,7	- 10,2	- 0,2	- 1,1	8,2	- 3,6	3,8	4,0
	2013	1,8	13,2	- 2,0	- 1,6	11,2	0,3	1,8	4,2
	2014	5,0	- 11,8	6,6	6,5	9,2	6,7	3,0	4,5
2015	2,0	- 16,3	- 5,1	- 6,0	7,1	5,4	1,5	6,0	
Wetteraukreis	2008	2,1	13,4	5,4	5,2	2,4	0,5	0,7	2,6
	2009	- 7,2	- 28,1	- 15,0	- 15,8	- 3,9	- 6,7	- 7,8	1,7
	2010	5,4	4,0	18,2	18,8	11,0	3,6	- 0,7	4,5
	2011	5,2	16,7	9,7	8,1	2,3	6,5	1,6	5,1
	2012	1,6	- 10,8	- 2,0	- 3,3	10,4	1,5	1,0	4,5
	2013	2,3	17,7	2,8	3,2	1,4	1,4	1,2	4,0
	2014	4,8	- 11,9	7,2	8,0	8,9	5,6	1,8	5,4
2015	1,6	- 17,3	- 7,6	- 9,8	1,4	4,8	3,9	4,7	
Reg.-Bez. Darmstadt	2008	1,2	12,0	- 1,2	- 2,6	2,9	- 0,9	2,3	4,5
	2009	- 4,7	- 29,8	- 10,9	- 11,2	- 3,1	- 2,8	- 5,4	1,3
	2010	3,5	4,5	14,3	15,3	9,7	1,2	- 0,3	3,7
	2011	3,5	19,1	4,1	7,0	4,0	4,4	1,9	4,9
	2012	1,2	- 10,6	1,1	0,5	5,3	0,7	- 0,5	5,0
	2013	2,8	15,1	0,9	1,4	2,3	2,6	3,0	4,7
	2014	4,2	- 10,1	9,0	9,9	8,4	3,2	1,7	5,2
2015	3,0	- 16,3	- 1,6	- 2,2	- 2,2	5,6	3,8	4,0	



**Noch: 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommu- nikation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				

**c) Zu- bzw. Abnahme jeweils gegenüber dem Vorjahr in %**

Gießen	2008	1,7	7,7	3,4	2,7	2,6	- 0,4	0,4	3,9
	2009	- 9,4	- 35,7	- 17,8	- 19,8	- 3,2	- 7,9	- 14,9	2,3
	2010	4,0	7,2	21,6	26,8	18,5	- 4,2	0,1	2,4
	2011	2,9	26,0	1,4	4,2	3,0	4,4	1,3	4,2
	2012	0,7	- 8,9	3,4	2,9	3,6	- 2,2	- 3,0	4,6
	2013	0,5	26,5	- 6,6	- 8,3	5,2	- 5,0	5,1	4,2
	2014	4,4	- 15,7	1,9	1,5	7,8	6,0	3,9	5,1
2015	5,3	- 10,4	9,1	9,5	- 0,3	4,5	4,0	5,8	
Lahn-Dill-Kreis	2008	3,6	- 3,5	5,2	4,4	1,7	- 2,7	5,5	3,6
	2009	- 11,0	- 44,3	- 21,8	- 22,6	5,3	- 6,9	- 3,1	- 3,6
	2010	3,8	9,3	6,4	6,8	10,2	3,4	- 0,5	4,2
	2011	6,5	23,6	10,9	12,6	4,2	7,3	2,7	2,9
	2012	- 1,1	- 11,6	- 6,2	- 7,2	2,9	0,7	- 0,1	5,9
	2013	0,1	20,5	- 3,0	- 2,4	0,8	- 1,6	1,8	4,3
	2014	3,8	- 16,3	5,4	5,8	8,1	6,6	0,7	2,6
2015	3,9	- 4,5	3,7	3,5	- 4,8	4,3	4,1	5,4	
Limburg-Weilburg	2008	2,6	13,4	7,5	7,3	3,4	- 0,7	2,8	1,4
	2009	- 3,8	- 38,1	- 12,3	- 12,8	1,0	- 2,2	- 4,6	2,6
	2010	3,9	11,1	17,3	19,1	11,7	1,9	- 3,2	3,3
	2011	2,9	27,1	- 4,6	- 4,1	4,5	3,0	5,3	4,7
	2012	1,0	- 9,9	- 1,0	- 0,8	10,6	- 3,9	- 0,6	6,1
	2013	3,0	30,7	- 1,5	- 1,6	6,2	- 0,5	4,4	5,3
	2014	4,2	- 22,5	7,7	7,6	6,5	6,9	1,6	3,0
2015	4,1	- 11,6	2,4	1,2	- 2,7	6,2	5,2	4,8	
Marburg-Biedenkopf	2008	4,2	8,1	7,4	7,5	1,1	- 0,1	4,0	1,8
	2009	- 7,0	- 39,4	- 16,2	- 16,8	- 4,0	- 6,1	- 2,8	4,1
	2010	3,5	13,0	7,2	7,0	8,8	4,2	- 5,9	6,1
	2011	3,5	28,5	1,7	3,1	2,7	5,2	5,9	2,8
	2012	0,5	- 7,1	- 1,7	- 2,2	4,0	- 3,4	2,3	3,5
	2013	4,1	27,6	2,0	2,4	- 4,9	6,8	9,8	1,8
	2014	2,6	- 21,1	6,2	6,5	8,0	4,8	- 3,9	2,5
2015	2,0	- 12,8	- 2,8	- 3,7	17,3	6,0	3,3	3,9	
Vogelsbergkreis	2008	1,5	5,1	- 0,9	- 1,2	2,2	- 0,2	3,2	1,8
	2009	- 5,4	- 39,8	- 13,4	- 13,3	- 1,6	- 4,0	- 1,4	- 1,3
	2010	3,9	11,9	21,1	18,0	11,2	2,5	- 8,2	4,1
	2011	4,5	29,8	9,0	6,5	- 4,2	9,3	0,1	2,6
	2012	2,1	- 9,7	- 0,9	- 0,6	8,7	- 1,0	3,9	4,4
	2013	2,5	29,2	- 0,7	- 0,3	- 2,5	1,2	3,7	3,3
	2014	1,9	- 20,1	6,1	4,2	8,4	4,6	2,9	- 2,4
2015	4,5	- 10,9	6,8	2,4	- 6,8	3,7	3,0	8,3	

**Noch: 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommu- nikation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				
<b>c) Zu- bzw. Abnahme jeweils gegenüber dem Vorjahr in %</b>									
Reg.-Bez. G i e ß e n	2008	2,9	6,2	5,5	5,1	2,2	- 0,9	3,0	2,7
	2009	- 8,1	- 39,3	- 18,0	- 18,8	- 0,3	- 6,1	- 6,7	1,3
	2010	3,8	10,9	11,1	11,5	12,2	0,5	- 2,6	4,1
	2011	4,1	27,7	4,5	5,9	2,8	5,3	3,2	3,5
	2012	0,4	- 9,2	- 2,2	- 2,9	5,7	- 1,9	- 0,1	4,7
	2013	1,8	27,6	- 1,8	- 1,5	1,8	- 0,9	5,1	3,6
	2014	3,5	- 19,6	5,3	5,4	7,6	6,0	0,8	2,9
2015	3,8	- 10,7	2,5	1,6	0,5	5,0	4,0	5,3	
Kassel, documenta-Stadt	2008	0,7	1,8	1,4	- 2,4	4,5	- 3,9	1,4	3,0
	2009	- 5,0	- 44,7	- 15,3	- 20,6	- 5,9	- 6,4	- 3,1	2,8
	2010	1,8	9,1	11,4	18,4	13,0	4,0	- 9,4	3,4
	2011	1,4	47,4	- 5,2	7,8	3,4	5,9	0,6	3,0
	2012	1,0	- 12,3	- 3,7	- 9,6	10,3	- 3,2	3,9	4,2
	2013	2,4	5,6	1,5	3,0	- 1,2	1,4	3,6	3,3
	2014	6,8	- 5,3	7,8	12,4	7,5	5,9	10,4	4,1
2015	3,3	- 4,2	14,4	11,3	- 8,1	0,2	0,0	2,9	
Fulda	2008	0,3	0,9	8,9	8,9	4,5	- 0,1	- 8,7	2,6
	2009	- 2,3	- 36,3	- 19,1	- 17,1	8,8	4,7	5,1	1,0
	2010	6,7	10,7	20,1	20,7	14,4	- 6,1	6,7	4,1
	2011	0,9	22,6	- 1,6	- 0,2	3,2	7,0	- 4,9	5,1
	2012	1,4	- 15,0	0,9	0,3	0,9	- 1,5	1,7	5,3
	2013	3,7	46,3	- 1,5	- 2,4	- 3,0	2,9	7,6	5,6
	2014	2,7	- 22,8	6,0	5,1	7,5	6,6	- 3,1	3,0
2015	4,6	- 14,8	2,9	2,6	0,1	5,8	6,8	4,6	
Hersfeld-Rotenburg	2008	3,0	- 8,7	8,8	8,9	5,2	- 2,2	2,7	2,6
	2009	- 2,2	- 40,0	- 12,9	- 13,5	- 4,5	8,4	- 2,4	4,3
	2010	5,0	9,6	27,2	28,0	7,6	- 11,5	- 1,9	5,4
	2011	2,6	26,6	- 2,1	- 1,7	- 2,0	8,8	2,5	3,3
	2012	0,6	- 17,1	- 0,2	- 0,7	10,3	- 3,0	2,4	2,3
	2013	3,9	26,0	1,4	1,6	0,8	8,1	2,3	4,4
	2014	1,0	- 15,7	- 1,3	- 1,4	6,1	5,6	1,3	- 2,2
2015	5,4	- 1,0	10,4	9,0	7,7	1,7	7,1	1,2	
Kassel	2008	2,5	0,2	6,5	6,1	0,8	- 0,6	2,1	- 0,6
	2009	- 5,6	- 37,5	- 10,1	- 9,9	0,1	- 2,6	- 5,3	0,7
	2010	9,2	9,7	24,1	24,9	20,7	0,4	- 1,2	5,1
	2011	5,9	23,6	10,9	12,1	- 2,7	2,9	2,5	4,1
	2012	- 1,2	- 16,1	- 7,7	- 9,1	0,2	- 1,0	6,4	3,4
	2013	4,2	41,7	6,1	6,7	- 0,4	4,3	1,4	3,8
	2014	7,6	- 21,2	17,4	18,2	8,8	3,4	1,4	1,4
2015	- 0,8	- 14,5	- 8,8	- 9,1	1,5	1,1	7,0	5,6	

**Noch: 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommu- nikation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				
<b>c) Zu- bzw. Abnahme jeweils gegenüber dem Vorjahr in %</b>									
Schwalm-Eder-Kreis	2008	-0,6	-2,3	-5,6	-5,7	-0,6	0,8	0,7	2,0
	2009	-4,2	-37,8	-14,2	-14,6	3,3	2,1	-5,3	2,4
	2010	5,4	10,3	20,1	21,0	26,6	-0,9	-5,0	4,8
	2011	3,1	23,7	7,1	8,1	-4,2	6,2	1,6	-0,7
	2012	3,3	-16,6	7,3	7,7	1,4	-3,0	7,9	1,8
	2013	3,8	39,8	-1,9	-1,8	-4,0	3,8	15,9	-1,1
	2014	2,1	-20,5	9,9	9,5	7,8	5,4	1,0	-5,2
	2015	2,8	-12,5	3,4	2,2	-9,4	5,4	2,8	3,3
Waldeck-Frankenberg	2008	-0,9	-10,0	-1,3	-2,2	1,8	-2,4	3,2	-2,5
	2009	-3,6	-40,0	-18,0	-19,2	-2,4	12,7	-2,4	6,8
	2010	5,8	10,2	18,7	20,7	8,0	-3,2	2,6	1,0
	2011	5,4	25,0	6,2	7,4	11,1	8,8	2,5	2,8
	2012	2,1	-16,9	3,3	3,5	-5,5	-3,0	5,4	4,1
	2013	2,7	30,2	1,2	2,1	9,4	-0,8	2,2	4,1
	2014	2,4	-19,6	2,7	2,5	7,3	7,3	0,2	1,8
	2015	5,6	-11,6	6,3	5,8	-3,7	7,2	6,2	6,2
Werra-Meißner-Kreis	2008	-0,5	-3,2	-3,4	-4,1	1,1	-4,7	3,0	-0,1
	2009	-5,4	-42,7	-11,4	-12,5	2,9	4,6	-11,8	1,8
	2010	1,4	9,4	14,7	11,3	2,2	-9,2	-1,8	2,0
	2011	4,5	29,4	5,1	8,5	1,0	6,5	2,8	4,5
	2012	1,7	-16,2	-0,4	-1,9	8,4	-4,7	-1,1	8,3
	2013	1,8	30,7	-1,6	-1,3	-1,1	2,8	1,9	2,7
	2014	2,0	-17,0	2,8	2,1	7,8	3,6	0,1	2,4
	2015	1,9	-13,8	4,8	4,1	-14,0	4,6	2,9	2,8
Reg.-Bez. K a s s e l	2008	0,7	-4,3	3,0	2,2	2,9	-1,9	-0,3	1,4
	2009	-4,0	-39,1	-14,8	-15,5	0,7	1,5	-2,6	2,8
	2010	5,1	10,0	19,6	21,8	13,0	-2,6	-1,7	3,6
	2011	3,0	25,4	2,8	6,0	1,6	6,4	0,3	3,0
	2012	1,2	-16,3	-1,0	-2,2	3,5	-2,6	4,0	4,0
	2013	3,3	35,2	1,3	1,7	-0,2	3,1	5,2	3,2
	2014	4,1	-19,5	7,8	8,4	7,5	5,6	2,2	1,3
	2015	3,3	-11,5	3,4	2,1	-2,7	3,2	4,3	3,8

**Noch: 4. Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen 2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsbereichen**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr	Ins- gesamt	davon						
			Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information u. Kommu- nikation	Finanz-, Ver- sicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grund- stücks- u. Wohnungs- wesen	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				zu- sammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe				

**c) Zu- bzw. Abnahme jeweils gegenüber dem Vorjahr in %**

Hessen i n s g e s a m t	2008	1,4	3,9	0,7	-0,3	2,8	-1,0	2,1	3,6
	2009	-5,1	-35,4	-12,9	-13,5	-1,9	-2,6	-5,2	1,6
	2010	3,8	7,7	14,7	15,8	10,8	0,6	-0,7	3,8
	2011	3,5	23,2	3,9	6,6	3,3	4,8	1,8	4,3
	2012	1,1	-12,5	0,1	-0,6	5,0	0,0	0,1	4,8
	2013	2,7	25,1	0,6	0,9	1,7	2,3	3,4	4,3
	2014	4,1	-15,9	8,2	8,9	8,1	3,8	1,7	4,0
	2015	3,1	-13,3	0,0	-0,8	-1,9	5,2	3,9	4,2
davon									
kreisfreie Städte	2008	1,9	7,8	0,8	-0,6	3,9	-0,9	-0,1	5,7
	2009	-3,8	-32,7	-7,4	-8,0	-5,5	-4,2	-4,1	1,1
	2010	1,9	6,3	10,5	11,9	5,2	0,5	-1,5	3,9
	2011	2,2	26,0	-0,5	3,1	2,2	5,6	-0,4	6,1
	2012	2,5	-11,2	6,8	5,9	9,4	1,4	-0,3	5,0
	2013	3,7	12,2	1,7	2,5	-1,1	3,4	4,5	4,7
	2014	4,3	-9,4	7,4	8,2	8,1	2,8	3,0	5,3
	2015	2,8	-14,5	0,6	0,4	-3,8	4,8	2,8	3,1
Landkreise	2008	0,9	3,7	0,6	-0,2	2,4	-1,2	-1,7	2,1
	2009	-6,0	-35,5	-15,4	-15,8	-0,4	-1,3	-6,2	2,0
	2010	5,2	7,8	16,8	17,7	12,9	0,6	0,1	3,7
	2011	4,4	23,0	6,0	8,1	3,7	4,2	3,9	3,0
	2012	0,1	-12,6	-2,8	-3,4	3,4	-1,0	0,4	4,6
	2013	2,1	25,8	0,0	0,2	2,8	1,5	2,5	3,9
	2014	4,0	-16,2	8,5	9,2	8,1	4,5	0,5	3,1
	2015	3,4	-13,3	-0,3	-1,3	-1,2	5,5	4,9	5,0

**5. Bruttowertschöpfung (BWS) in jeweiligen Preisen je Erwerbstätigen  
2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	2008		2009		2010		2011	
	BWS je Erwerbs- tätigen (in Euro)	Landes- wert =100	BWS je Erwerbs- tätigen (in Euro)	Landes- wert =100	BWS je Erwerbs- tätigen (in Euro)	Landes- wert =100	BWS je Erwerbs- tätigen (in Euro)	Landes- wert =100
Darmstadt, Wissenschaftsst.	62 660	95,6	61 912	99,8	64 147	99,7	67 437	102,7
Frankfurt am Main, St.	84 208	128,5	79 732	128,5	80 981	125,9	81 956	124,8
Offenbach am Main, St.	58 119	88,7	55 036	88,7	57 627	89,6	57 732	87,9
Wiesbaden, Landeshauptst.	73 297	111,8	71 408	115,1	73 513	114,3	73 488	111,9
Bergstraße	64 081	97,8	58 753	94,7	62 888	97,7	62 139	94,6
Darmstadt-Dieburg	59 290	90,5	54 166	87,3	58 386	90,7	60 654	92,4
Groß-Gerau	72 153	110,1	66 712	107,5	70 522	109,6	77 707	118,3
Hochtaunuskreis	82 975	126,6	75 799	122,2	78 086	121,4	72 464	110,4
Main-Kinzig-Kreis	59 930	91,4	59 153	95,3	62 938	97,8	65 352	99,5
Main-Taunus-Kreis	86 397	131,8	78 595	126,7	80 879	125,7	89 670	136,6
Odenwaldkreis	50 753	77,4	47 241	76,1	51 489	80,0	53 959	82,2
Offenbach	63 994	97,6	64 764	104,4	68 867	107,0	69 956	106,5
Rheingau-Taunus-Kreis	56 107	85,6	51 180	82,5	53 370	82,9	55 232	84,1
Wetteraukreis	55 865	85,2	51 768	83,4	54 730	85,1	56 459	86,0
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	71 927	109,7	68 238	110,0	70 748	110,0	72 305	110,1
Gießen	56 354	86,0	50 773	81,8	52 782	82,0	53 697	81,8
Lahn-Dill-Kreis	55 944	85,4	50 521	81,4	52 670	81,9	55 268	84,2
Limburg-Weilburg	50 455	77,0	48 473	78,1	49 900	77,6	50 344	76,7
Marburg-Biedenkopf	57 639	87,9	53 495	86,2	55 233	85,8	55 708	84,8
Vogelsbergkreis	47 372	72,3	45 176	72,8	46 938	73,0	48 152	73,3
Reg.-Bez. G i e ß e n	54 868	83,7	50 525	81,4	52 392	81,4	53 578	81,6
Kassel, documenta-Stadt	54 274	82,8	51 291	82,7	51 762	80,5	52 219	79,5
Fulda	50 843	77,6	49 686	80,1	52 353	81,4	51 704	78,7
Hersfeld-Rotenburg	57 517	87,8	55 751	89,9	57 339	89,1	56 604	86,2
Kassel	52 168	79,6	48 998	79,0	52 866	82,2	54 433	82,9
Schwalm-Eder-Kreis	53 711	81,9	50 901	82,0	53 314	82,9	54 856	83,5
Waldeck-Frankenberg	49 240	75,1	47 921	77,2	50 322	78,2	52 343	79,7
Werra-Meißner-Kreis	47 401	72,3	44 905	72,4	46 065	71,6	47 791	72,8
Reg.-Bez. K a s s e l	52 393	79,9	50 136	80,8	52 204	81,1	52 936	80,6
Land H e s s e n	65 544	100	62 042	100	64 340	100	65 663	100
davon								
kreisfreie Städte	74 990	114,4	71 589	115,4	73 004	113,5	73 985	112,7
Landkreise	60 226	91,9	56 627	91,3	59 436	92,4	60 993	92,9

**Noch: 5. Bruttowertschöpfung (BWS) in jeweiligen Preisen je Erwerbstätigen  
2008 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	2012		2013		2014		2015	
	BWS je Erwerbs- tätigen (in Euro)	Landes- wert =100	BWS je Erwerbs- tätigen (in Euro)	Landes- wert =100	BWS je Erwerbs- tätigen (in Euro)	Landes- wert =100	BWS je Erwerbs- tätigen (in Euro)	Landes- wert =100
Darmstadt, Wissenschaftsst.	67 377	102,7	69 397	103,3	70 459	101,8	72 094	101,9
Frankfurt am Main, St.	83 068	126,6	85 925	127,9	88 054	127,2	88 654	125,3
Offenbach am Main, St.	59 903	91,3	60 508	90,1	61 353	88,6	62 408	88,2
Wiesbaden, Landeshauptst.	74 859	114,1	77 132	114,8	80 678	116,5	83 606	118,2
Bergstraße	63 741	97,2	64 987	96,8	65 364	94,4	66 617	94,2
Darmstadt-Dieburg	59 831	91,2	60 369	89,9	62 600	90,4	65 025	91,9
Groß-Gerau	71 206	108,6	73 536	109,5	83 703	120,9	81 273	114,9
Hochtaunuskreis	72 377	110,3	72 330	107,7	75 549	109,1	77 321	109,3
Main-Kinzig-Kreis	64 629	98,5	64 259	95,7	64 462	93,1	66 045	93,4
Main-Taunus-Kreis	86 217	131,4	85 737	127,7	87 203	125,9	91 350	129,1
Odenwaldkreis	53 368	81,4	53 466	79,6	56 236	81,2	57 007	80,6
Offenbach	69 097	105,3	72 185	107,5	71 967	103,9	74 871	105,8
Rheingau-Taunus-Kreis	55 935	85,3	57 055	85,0	59 115	85,4	59 121	83,6
Wetteraukreis	57 305	87,4	58 555	87,2	60 801	87,8	60 945	86,1
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	72 272	110,2	73 990	110,2	76 225	110,1	77 551	109,6
Gießen	53 309	81,3	53 691	79,9	55 545	80,2	58 024	82,0
Lahn-Dill-Kreis	53 944	82,2	54 148	80,6	56 278	81,3	58 497	82,7
Limburg-Weilburg	50 412	76,9	52 050	77,5	54 303	78,4	55 925	79,1
Marburg-Biedenkopf	55 324	84,3	57 065	85,0	58 169	84,0	58 921	83,3
Vogelsbergkreis	48 907	74,6	49 882	74,3	49 790	71,9	52 252	73,9
Reg.-Bez. G i e ß e n	53 134	81,0	54 056	80,5	55 668	80,4	57 526	81,3
Kassel, documenta-Stadt	52 198	79,6	53 635	79,9	55 483	80,1	57 645	81,5
Fulda	51 530	78,6	52 907	78,8	53 695	77,5	55 529	78,5
Hersfeld-Rotenburg	56 739	86,5	58 974	87,8	59 646	86,1	63 533	89,8
Kassel	53 022	80,8	54 746	81,5	60 436	87,3	59 329	83,9
Schwalm-Eder-Kreis	57 106	87,1	59 320	88,3	60 480	87,3	61 628	87,1
Waldeck-Frankenberg	52 698	80,3	53 780	80,1	54 332	78,5	56 794	80,3
Werra-Meißner-Kreis	48 119	73,4	48 683	72,5	50 079	72,3	51 446	72,7
Reg.-Bez. K a s s e l	53 026	80,8	54 558	81,2	56 363	81,4	58 005	82,0
Land H e s s e n	65 597	100	67 162	100	69 243	100	70 746	100
davon								
kreisfreie Städte	74 941	114,2	77 345	115,2	79 424	114,7	80 808	114,2
Landkreise	60 353	92,0	61 437	91,5	63 469	91,7	65 032	91,9

Übersicht der nachgewiesenen wirtschaftlichen Gliederung

Code WZ 2008					Bezeichnung		
A 3	A 10mZ	A 10	A 21	A 38			
A	A	A			Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		
B-F	B bis E	B bis E	A	AA	Land- und Forstwirtschaft		
					Produzierendes Gewerbe		
					Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		
			B	BA	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden		
			C		Verarbeitendes Gewerbe		
				CA	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; Getränkeherstellung; Tabakverarbeitung		
				CB	Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen		
				CC	Herstellung von Holzwaren, Papier, Pappe und Waren daraus, Herstellung von Druckerzeugnissen		
				CD	Kokerei und Mineralölverarbeitung		
				DE	Herstellung von chemischen Erzeugnissen		
				CF	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen		
				CG	Herst. v. Gummi- u. Kunststoffwaren sowie v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden		
				CH	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen		
			G-T	G-J	G-I		CI
	DJ	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen					
	CK	Maschinenbau					
	CL	Fahrzeugbau					
	CM	Herstellung von Möbeln, sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen					
	D	DA				Energieversorgung	
	E	EA				Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	
F	F	F				FA	Baugewerbe
							Dienstleistungsbereiche
							Handel, Verkehr, Gastgewerbe; Information u. Kommunikation
		G				GA	Handel, Verkehr und und Lagerei, Gastgewerbe
		H				HA	Verkehr und Lagerei
		I				IA	Gastgewerbe
	J	J					Information und Kommunikation
						JA	Verlagswesen, audiovisuelle Medien und Rundfunk
						JB	Telekommunikation
						JC	Informationstechnologische und Informationsdienstleistungen
K-N							Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister; Grundstücks- und Wohnungswesen
	K	K				KA	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
	L	L				LA	Grundstücks- und Wohnungswesen
	M-N						Erbr. v. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistungen, Erbr. V. sonstigen wirtschaftl. Dienstleistungen
		M					Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
						MA	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
						MB	Wissenschaftliche Forschung und Entwicklung
						MC	Sonstige Dienstleistungen
		N				NA	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
O-T				Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit			
	O-Q			Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung u. Unterricht; Gesundheits- u. Sozialwesen			
		O	OA	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung			
		P	PA	Erziehung und Unterricht			
		Q	QA	Gesundheitswesen			
			QB	Heime und Sozialwesen			
	R-T			Kunst, Unterhaltung u. Erholung; Erbringung v. sonst. Dienstleistungen; Private Haushalte mit Hauspersonal			
		R	RA	Kunst, Unterhaltung und Erholung			
		S	SA	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen			
		T	TA	Private Haushalte mit Hauspersonal, Herst. v. Waren u. Erbr. v. Dienstl. d. pr. Haush. f. d. Eigenbedarf o. a. S.			